ENINGER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Eningen unter Achalm | Ausgabe 17 |29. April 2016

Inhaltsverzeichnis

Notruf- und Servicetafel 2
Grußwort des Bürgermeisters 2
Wichtige Informationen 4
Abfallkalender 4
Amtliche Bekanntmachungen 5
Veranstaltungsvorschau 6
Aktuelles aus der Gemeinde 6
Kulturelles 7
Bücherei 7
Schulnachrichten 8
Kinder, Jugend und Familie 9
Ältere Menschen und Soziales 9
Jahrgänge 10
Kirchliche Nachrichten 10
Vereinsnachrichten 12
Wissenswertes aus der Region 23
Wir gratulieren 23

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde finden Sie auch im Internet unter **www.eningen.de**

NOTRUF- UND SERVICETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST
Zentralruf **116 117**
Am Wochenende und feiertags ab 8.00 bis 2200 Uhr des folgenden Werktages. **Werktags** ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens.

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL-DIENST
Tel. 01 80/6 07 12 11 und
samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen
Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0
(keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der **Telefonnummer 01805/91 16 40** erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
Tel. 0 18 01/92 93 48

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
Tel. 01 80/6 07 07 11

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst	**1 12**
Krankentransporte	**1 92 22**
Polizei	**1 10**

Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION
Pfullingen Eningen unter Achalm e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

PFLEGEDIENST WEGGERLE
Wengenstraße 44
Eningen unter Achalm
Tel. 07121/83626

APOTHEKENDIENST
Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 30. April 2016:
List-Apotheke, Kaiserstraße 47, Reutlingen, Tel. 07121/490640

Sonntag, 1. Mai 2016:
Linden-Apotheke, Schlossstraße 1, Pfullingen, Tel. 07121/71310

Donnerstag, 5. Mai 2016:
Albtor-Apotheke, Albstraße 2, Reutlingen, Tel. 07121/8201795

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN
Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

Parken Sie nicht auf Gehwegen

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Eningerinnen und Eninger,

das am vergangenen Samstag stattgefundene Kooperationskonzert der Eninger Musikschule und des Isolde-Kurz-Gymnasiums war ein Augen- und Ohrenschmaus für alle, die dabei waren. 125 Mitwirkende füllten die in der HAP-Grieshaber-Halle eigens vergrößerte Bühne mit einem wahrlich raumfüllenden Klangerlebnis. Das galt vor allem für den ersten Marsch aus »Pomp and Circumstance« von Edward Elgar, bekannt als »Land of Hope and Glory«. Zum Schluss waren alle Mitwirkenden und Zuhörer beseelt von diesem großartigen Erlebnis. Es bleibt zu hoffen, dass das nächste Kooperationskonzert nicht lange auf sich warten lässt.

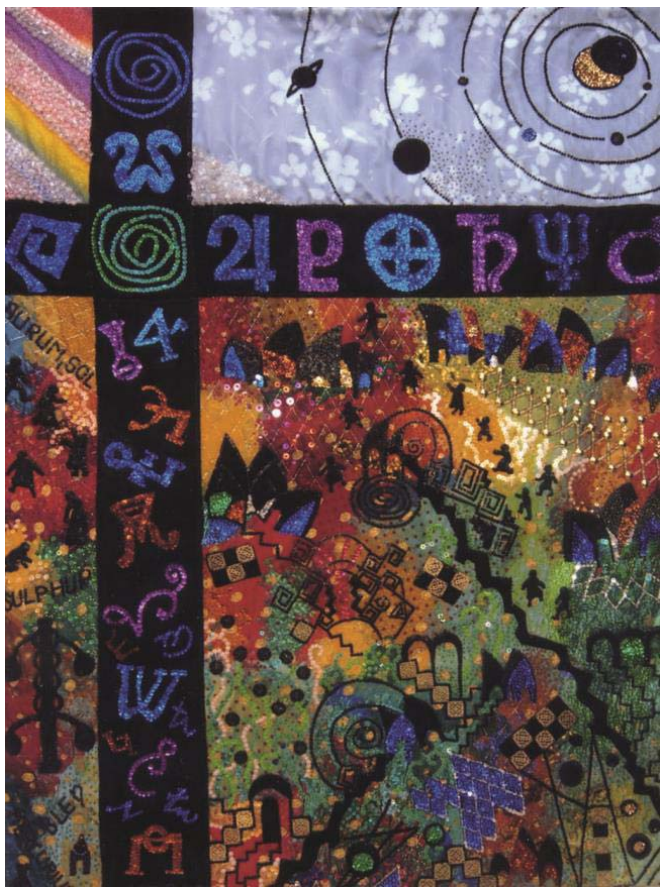
Kooperationen sind für uns grundsätzlich wünschenswert, weil die Fähigkeit, gemeinsame Projekte zu konzipieren, zu planen, vorzubereiten und umzusetzen heute immer stärker in den Vordergrund rückt. Schon Kinder und Jugendliche frühzeitig an diese Herausforderungen heranzuführen ist daher wünschenswert. Die Gemeinde fördert, fordert und unterstützt daher ihre kommunalen Einrichtungen bei Kooperationen nach Kräften. Das gleiche gilt selbstverständlich auch für unsere örtliche Achalmschule, für die vielen freien Träger und selbstverständlich für die Eninger Vereine. Allein erreicht man wenig, „gemeinsam“ – das ist das Motto der Zukunft.

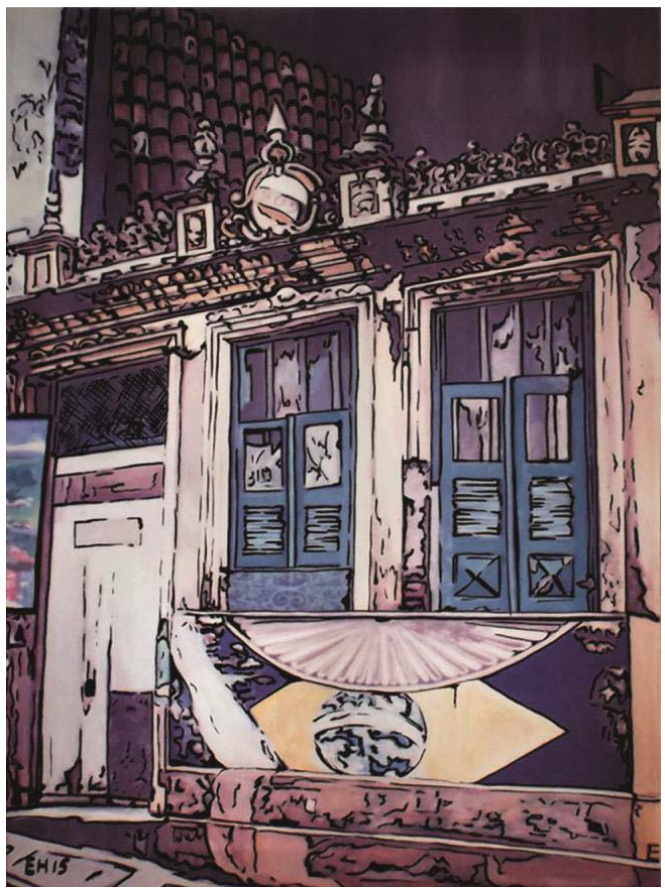
Ein großartiges Kooperationsprojekt ist das Schülerforschungszentrum am Standort Eningen im BuG-Gewerbepark. Es steht allen mathematisch- naturwissenschaftlich interessierten Schülern der umliegenden Städte und Gemeinden offen. Unterstützt und fachlich begleitet von Lehrerinnen und Lehrern können sich die Kinder und Jugendlichen dem Forschen und Entdecken naturwissenschaftlicher Phänomene widmen. Die Anwesenheit von viel Prominenz bei der offiziellen Eröffnung (auf die Presseberichte sei verwiesen) ist ein Indiz für die Bedeutung dieser Einrichtung in unserer Region – am Standort Eningen unter Achalm!!!

So, nun hoffe ich mit Ihnen auf einen trockenen und frühlingshaften Beginn des Wonnemonats Mai – und den Veranstaltern des traditionellen Maibaumstellens eine gute Besucherresonanz!

Ihr
Alexander Schweizer
Bürgermeister

TEXTIL TRIFFT ACRYL





KARIN DOHMEN
TEXTIL-COLLAGEN

EVA HIEBER
ACRYL-MALEREI

Ausstellung Rathaus 1, Eningen unter Achalm

04.05.2016 – 17.07.2016

Vernissage am Freitag, 04. Mai 2016 um 19 Uhr

ENINGEN unter Achalm

WICHTIGE INFORMATIONEN

Vorgezogener Redaktionsschluss
Aufgrund des Feiertags in der kommenden Woche wird der Redaktionsschluss in KW 18 vorgezogen auf Dienstag, 03.05.2016, 23.30 Uhr. Wir bitten um Beachtung!

Müllabfuhr - Veränderter Sammeltermin im Mai bedingt durch Christi Himmelfahrt
Wegen Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 5. Mai, verschiebt sich in Eningen im Bezirk 1 die Abfuhr des Bioabfall und des Restmülls.

In **Eningen Bezirk 1** werden Restmüll und Bioabfälle am **Samstag, 7. Mai 2016**, abgeholt.

Erddeponie-Verband Eningen – Metzingen
Die Deponie „Renkenberg“ ist am Freitag, den 06.05.2016 geschlossen.

ABFALLKALENDER

Häckselplatz, Erddeponie Eichberg
Öffnungszeiten:
März bis November:
Montag: 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 bis 16.00 Uhr

Dezember bis Februar
Mittwoch: 13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag: 10.00 bis 16.00 Uhr

Grüngut Annahme
Annahmestelle:
Parkplatz oberhalb der Bushaltestelle „Wenge“/Sportplatz

Abgabezeiten:
Bis 26.11.2016 immer samstags (außer feiertags) von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Restmüll-Tonne
Abholung 14-täglich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1
Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 07.05.2016 *
***Achtung! Geänderter Abfuhrtag wegen Feiertag: Samstag**

Bezirk Eningen 2
Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 09.05.2016

Bio-Tonne
Abholung 14-täglich
Juni bis August wöchentlich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1
Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 07.05.2016*
***Achtung! Geänderter Abfuhrtag wegen Feiertag: Samstag**

Bezirk Eningen 2
Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 09.05.2016

Papier-Tonne
Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1
Abfuhrtage: jeden vierten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 12.05.2016

Bezirk Eningen 2
Abfuhrtage: jeden vierten Montag
Nächster Abholtermin: 02.05.2016

Der gelbe Sack
Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Gesamtgemeinde Eningen
Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch
Nächster Abholtermin: 11.05.2016

Beratung unter 07121-480-3348, -3349
E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm
Öffnungszeiten:
Bürgerbüro: Tel. 07121-892555

Montag - Freitag von 08.00 Uhr – 12.30 Uhr
Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:
Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr (vierzehntägig)
Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-110

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

Gemeindebücherei Eningen
Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm
Tel. 88 04 29 - Fax 82 09 20
E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:
Di.: 15.00 - 19.00 Uhr
Mi: 8.00 - 12.00 Uhr
Do: 15.00 - 19.00 Uhr
Fr. 15.00 - 19.00 Uhr

BÜRGERAUTO

Fahrzeiten
Mo: 14.00 bis 17.00 Uhr
Di: 8.00 bis 12.00 Uhr
Mi: 8.00 bis 12.00 Uhr
Do: 8.00 bis 12.00 Uhr; 14.00 bis 17.00 Uhr
Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 892298 (Termin spätestens 1 Tag vorher anmelden!)

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-143
Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt. Foto Titelseite oben: Eberhard Weinmann
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist : Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Hindenburgstraße 6, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422
Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.
Redaktionsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr

Anrufzeiten
Mo bis Do.: 8.00 bis 10.00 Uhr.

SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen,
Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,
E-Mail: musikschule@eningen.de
Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung)
(In den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)
oder
Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,
Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-892143,
E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de
Sprechstunde: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr
Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Offener Spieltreff:
- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr (für Jüngere)

Offenes Jugendcafé:
-Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Veranstaltungen:
-"Stage Club" (Live-Musik, ein Freitag im Monat ab 20.00 Uhr)
-"Film Club" (Kinofilme, ein Freitag im Monat 16.00 Uhr und 19.00 Uhr)

Nähere Informationen im Schaukasten.

Beratungstermine nach tel. Vereinbarung:
Handy: 0174 9924921

Kontakt: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Am Samstag, 14. Mai beginnt die Badesaison im Waldfreibad
Die Mitarbeiter des Freibades sind derzeit noch damit beschäftigt, dem Waldfreibad den letzten Feinschliff zu geben und somit für die bevorstehende Badesaison zu rüsten.
Bis zum 13. Mai 2016 haben Sie somit noch die Möglichkeit im Bürgerbüro im Rathaus während den üblichen Öffnungszeiten vergünstigte Saisonkarten zu erwerben.

Hochwassergefahrenkarten
Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamts Reutlingen über die Möglichkeit der Einsichtnahme in Hochwassergefahrenkarten mit der Darstellung von Überschwemmungsgebieten gemäß § 65 Abs. 2 Wassergesetz Baden-Württemberg (WG)
Im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen als Flussgebietsbehörde wurden an verschiedenen Gewässern Hochwassergefahrenkarten erstellt. Diese Karten mit deklaratorischer Bedeutung stellen Gebiete dar, in denen ein Hochwasserereignis statistisch einmal in 10 Jahren (HQ10), 50 Jahren (HQ50), 100 Jahren (HQ100) oder bei Extremhochwasser (HQextrem) zu erwarten ist.

Die Karten liegen für das Teilbearbeitungsgebiet 412 Echaz-Erms vor und betreffen im Landkreis Reutlingen die Kommunen **Bad Urach, Dettingen an der Erms, Eningen unter Achalm, Lichtenstein, Metzingen, Münsingen, Pfullingen, Reutlingen, Riederich und Wannweil.**

Die Gebiete, in denen ein Hochwasserereignis statistisch einmal in 100 Jahren (HQ100) zu erwarten ist, gelten gem. § 65 Abs. 1 WG als festgesetzte Überschwemmungsgebiete, ohne dass es einer weiteren Festsetzung bedarf. In diesen Gebieten gelten die besonderen Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete des § 78 des Wasserhaushaltsgesetzes. Danach sind in Überschwemmungsgebieten z.B. die Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen, das Erhöhen oder Vertiefen der Erdoberfläche und die Umwandlung von Grünland in Ackerland grundsätzlich untersagt.

Die Karten können bei den o.g. Bürgermeisterämtern und beim Landratsamt Reutlingen, Umweltschutzamt, Karlstr. 27, 72764 Reutlingen, eingesehen werden.

Die Hochwassergefahrenkarten und weitere Informationen werden auch im Internet unter www.hochwasserbw.de (Interaktive HWGK) und auf der Homepage des Landratsamts Reutlingen unter www.kreis-reutlingen.de für die Öffentlichkeit bereitgestellt.

Die Hochwassergefahrenkarte liegt ab sofort auch bei der Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm im Rathaus I im 2. Obergeschoss aus.

Reutlingen, 22.04.2016
Landratsamt Reutlingen
Umweltschutzamt

KlimaschutzAgentur
Landkreis Reutlingen

Pflichtdokument für Immobilien glänzt oft durch Abwesenheit
Energieausweis als energetisches Aushängeschild

Seit rund zwei Jahren müssen Vermieter, Verkäufer und Makler ungefragt den Energieausweis eines Gebäudes vorlegen. Das Schriftstück dokumentiert Käufern und Mietern, in welchem energetischen Zustand sich das Objekt befindet. Doch häufig fehlt das Dokument. Die Bedeutung der Angaben ist zudem nicht jedem bekannt. Die unabhängige KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen schafft Klarheit.

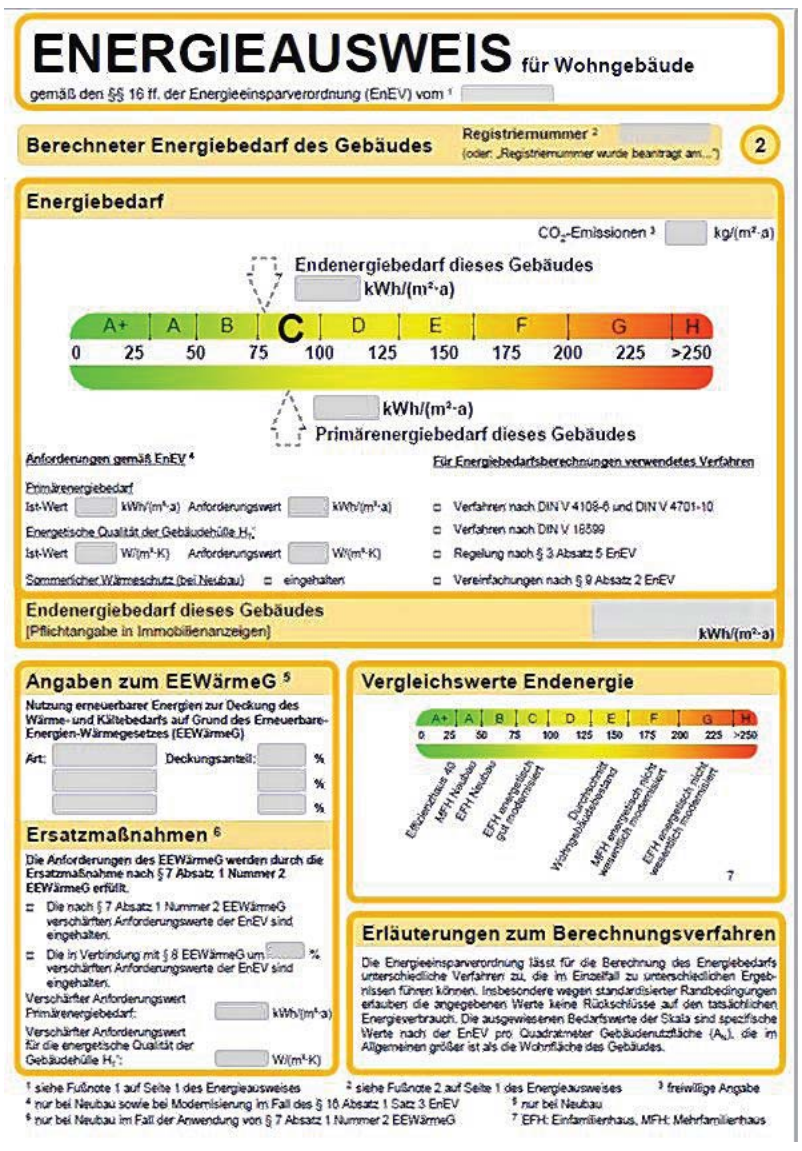
Wer ein Wohnhaus oder eine Wohnung vermieten, verpachten oder verkaufen will, muss seit Januar 2009 dafür einen Energieausweis besitzen. Seit Mai 2014 ist es zudem Pflicht, ihn Interessenten ungefragt vorzulegen. Kommen Besitzer der Vorschrift nicht nach, drohen Bußgelder bis zu 15.000 Euro.
„Haus- oder Wohnungssuchende sollten ihr Recht wahrnehmen und nach dem Ausweis fragen", rät Tobias Kemmler, Leiter der KlimaschutzAgentur, „denn das Schriftstück enttarnt Energiefresser und bewahrt damit vor bösen Überraschungen". Die Einordnung in die Farbskala von grün bis rot (Effizienzklasse A+ bis H) zeigt auch dem Laien, in welchem energetischen Zustand sich das Gebäude befindet. Ähnlich wie bei Kühlschränken ist der Energieverbrauch im grünen Bereich oder in der Effizienzklasse „A+" am niedrigsten.
Der Energieausweis hilft auch dabei, Fenster, Wände, Dach und die Heizungsanlage energetisch einzuordnen. Und er ermöglicht es, verschiedene Objekte bundesweit miteinander zu vergleichen. „Immer noch geht ein Drittel des Energieverbrauchs in Deutschland auf das Konto von Heizung und Warmwasserbereitung", gibt Kemmler zu bedenken. „Der Energieausweis sorgt hier für mehr Transparenz."
Wichtig ist schließlich, die zwei Varianten zu unterscheiden: den Bedarfsausweis und den Verbrauchsausweis. Hausbesitzern und -besitzerinnen rät Tobias Kemmler zum Bedarfsausweis. Hierfür werden alle Gebäudedaten technisch analysiert – und er enthält Vorschläge für eine energetische Modernisierung. Die Ergebnisse sind daher unabhängig vom Nutzerverhalten. Im Verbrauchsausweis

Hauskauf und Miete sind Vertrauenssache. Wer über die Energiekosten Bescheid wissen will, fragt nach dem Energieausweis. Vermieter und Verkäufer müssen ihn vorlegen, sonst droht ein Bußgeld.

hingegen beruhen die Angaben ausschließlich auf den Verbrauchswerten der letzten Jahre. Sie sagen somit mehr über die bisherigen Nutzer und weniger über den Zustand des Gebäudes selbst aus.

Wer einen Energieausweis erstellen darf, was es bringt und was es kostet, darüber informiert die unabhängige KlimaschutzAgentur bei ihren Energieberatungen, die sie in Kooperation mit der Verbraucherzentrale in ihren Beratungsstützpunkten im ganzen Landkreis Reutlingen anbietet. Telefonische Anmeldung unter 0 71 21-14 32 571 oder über info@klimaschutzagentur-reutlingen.de.

Zahl des Monats: 41
41 Prozent von über 10.000 ausgewerteten Energiebedarfsausweisen bescheinigten dem Gebäude die schlechteste Energieeffizienzklasse H. Laut einer Studie, die TNS Infratest in Zusammenarbeit mit Energieausweis48 zwischen Mai 2014 und Mai 2015 durchführte, lagen nur sieben Prozent der beurteilten Objekte in Klasse D und nur ein Prozent in Klasse C. In den Klassen B, A und A+ konnten nur Einzelfälle ausgemacht werden.


ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude
gemäß den §§ 16 ff. der Energieeinsparverordnung (EnEV) vom [1]

Berechneter Energiebedarf des Gebäudes — Registriernummer [2] (oder: „Registriernummer wurde beantragt am...") — 2

Energiebedarf
CO_2-Emissionen [3] kg/(m²·a)
Endenergiebedarf dieses Gebäudes kWh/(m²·a)
A+ | A | B | C | D | E | F | G | H
0 25 50 75 100 125 150 175 200 225 >250
kWh/(m²·a) Primärenergiebedarf dieses Gebäudes
Anforderungen gemäß EnEV [4]
Primärenergiebedarf
Ist-Wert kWh/(m²·a) Anforderungswert kWh/(m²·a)
Energetische Qualität der Gebäudehülle H_T'
Ist-Wert W/(m²·K) Anforderungswert W/(m²·K)
Sommerlicher Wärmeschutz (bei Neubau) eingehalten
Für Energiebedarfsberechnungen verwendetes Verfahren
Verfahren nach DIN V 4108-6 und DIN V 4701-10
Verfahren nach DIN V 18599
Regelung nach § 3 Absatz 5 EnEV
Vereinfachungen nach § 9 Absatz 2 EnEV
Endenergiebedarf dieses Gebäudes
(Pflichtangabe in Immobilienanzeigen) kWh/(m²·a)

Angaben zum EEWärmeG [5]
Nutzung erneuerbarer Energien zur Deckung des Wärme- und Kältebedarfs auf Grund des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes (EEWärmeG)
Art: Deckungsanteil: %

Ersatzmaßnahmen [6]
Die Anforderungen des EEWärmeG werden durch die Ersatzmaßnahme nach § 7 Absatz 1 Nummer 2 EEWärmeG erfüllt.
Die nach § 7 Absatz 1 Nummer 2 EEWärmeG verschärften Anforderungswerte der EnEV sind eingehalten.
Die in Verbindung mit § 8 EEWärmeG um % verschärften Anforderungswerte der EnEV sind eingehalten.
Verschärfter Anforderungswert Primärenergiebedarf: kWh/(m²·a)
Verschärfter Anforderungswert für die energetische Qualität der Gebäudehülle H_T': W/(m²·K)

Vergleichswerte Endenergie
A+ | A | B | C | D | E | F | G | H
0 25 50 75 100 125 150 175 200 225 >250
Effizienzhaus 40
MFH Neubau
EFH Neubau
EFH energetisch gut modernisiert
Durchschnitt Wohngebäudebestand
MFH energetisch nicht wesentlich modernisiert
EFH energetisch nicht wesentlich modernisiert
[7]

Erläuterungen zum Berechnungsverfahren
Die Energieeinsparverordnung lässt für die Berechnung des Energiebedarfs unterschiedliche Verfahren zu, die im Einzelfall zu unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Insbesondere wegen standardisierter Randbedingungen erlauben die angegebenen Werte keine Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch. Die ausgewiesenen Bedarfswerte der Skala sind spezifische Werte nach der EnEV pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche (A_N), die im Allgemeinen größer ist als die Wohnfläche des Gebäudes.

[1] siehe Fußnote 1 auf Seite 1 des Energieausweises
[2] siehe Fußnote 2 auf Seite 1 des Energieausweises
[3] freiwillige Angabe
[4] nur bei Neubau sowie bei Modernisierung im Fall des § 16 Absatz 1 Satz 3 EnEV
[5] nur bei Neubau
[6] nur bei Neubau im Fall der Anwendung von § 7 Absatz 1 Nummer 2 EEWärmeG
[7] EFH: Einfamilienhaus, MFH: Mehrfamilienhaus

Beispiel für einen Energieausweis für Wohngebäude, in diesem Fall ein Bedarfsausweis

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen im April 2016

Fr.,29.04.2016 16.00 Uhr	Gemeindebücherei Eningen Vorleseclub „Lesefratz": Ab heute sind wir cool. Anmeldung erforderlich. Bücherei (Burgstr. 14)
Fr.,29.04.2016 19.00 Uhr	DRK Jahreshauptversammlung des DRK OV Eningen unter Achalm DRK Magazin
Fr.,29.04.2016 20.00 Uhr	Jugendbüro Start der Filmreihe „Begegnung in der Fremde" mit dem Film „Der Junge Siyar" Jugendcafé (Hauptstr. 19)
Sa.,30.04.2016 17.00 Uhr	Schwäbischer Albverein, Naturfreunde Maibaumstellen mit Hockete Spitalhof

Ausblick Mai 2016

So.,01.05.2016 16.00 Uhr	Evang. Kirchengemeinde Wunschkonzert des Posaunenchors bei Kaffee und Kuchen Andreasgemeindehaus
So.,01.05.2016 14.00 bis 17.00 Uhr	Eninger Kunstwege e. V. Ständige HAP-Grieshaber-Ausstellung HAP-Grieshaber-Halle
So.,01.05.2016 14.00 bis 17.00 Uhr	Freundeskreis Paul Jauch e.V. Ausstellung „Malerei und Grafik" (Heidi Moritz-Häntsche) und Haus geöffnet Paul-Jauch-Haus (Eitlinger Str.)
So.,01.05.2016 14.00 bis 17.00 Uhr	Heimat- und Geschichtsverein Heimatmuseum geöffnet Eitlinger Str. 3
Mi.,04.05.2016 19.00 Uhr	Gemeindeverwaltung Eningen Vernissage: Textil trifft Acryl (Eva Hieber und Karin Dohmen) Foyer, Rathaus 1
Do.,05.05.2016 11.00 Uhr	Evang. Kirchengemeinde Ökumen. Himmelfahrtsgottesdienst Feldkreuz, Mittlerer Markweg
Sa.,07.05.2016 15.00 Uhr	VdK Sozialverband Muttertagsfeier Eninger Hof
So.,08.05.2016 14.00 bis 17.00 Uhr	Freundeskreis Paul Jauch e.V. Ausstellung „Malerei und Grafik" (Heidi Moritz-Häntsche) und Haus geöffnet Paul-Jauch-Haus (Eitlinger Str.)
Mi.,11.05.2016 19.00 Uhr	Förderverein Eninger Kunstwege e.V. Übergabe des Zwischenvorhangs zum Ballett „Der Feuervogel" HAP-Grieshaber-Halle
Do.,12.05.2016 19.30 Uhr	Gesundheitsforum Eningen Vortrag „Somatic Experiencing" Johanneshaus (Hölderlinstr. 16)
12. – 16.05.2016	Partnerschaftskomitee Trinationale Begegnung 2016 Calne
Fr.,13.05.2016 20.00 Uhr	Jugendcafé Eningen Stage Club: Back and Fill (Punkrock) und Supportband Jugendcafé (Hauptstraße 19)
Sa.,14.05.2016	SAV Tageswanderung durch das Laucherttal
Sa.,14.05.2016 18.00 bis 24.00 Uhr	Heimat- und Geschichtsverein Lange Museumsnacht Heimatmuseum (Eitlinger Str. 3)
So.,15.05.2016 14.00 bis 17.00 Uhr	Freundeskreis Paul Jauch e.V. Ausstellung „Malerei und Grafik" (Heidi Moritz-Häntsche) und Haus geöffnet Paul-Jauch-Haus (Eitlinger Str.)

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Regionalmarkt
am **Mittwoch 4. Mai** von 8.00 bis 12.30 Uhr.

Wegen Himmelfahrt wird der Regionalmarkt auf Mittwoch vorverlegt.
Auf dem Rathausplatz verkaufen wie gewohnt Hofladen Schäferhof, Hofladen Egerhof, Hofladen Werz St. Johann, Goldlauf Floristik Regina Sautter und „s ‚Erikäle von Eninga" ihre Waren wie: Brot, Wurst, Käse, Gemüse, Blumen, Eier, Gsälz, Knoblauchpaste u.v.a.mehr.

Das Aussetzen von Tieren ist kein Kavaliersdelikt sondern eine Straftat.

Sanierung der Duschbereiche und Umrüstung der Beleuchtung auf LED – Technik in der Günther Zeller Sporthalle

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

Zertifikat

Die

GEMEINDE ENINGEN UNTER ACHALM

schützt mit dem Projekt

„SANIERUNG DER HALLENBELEUCHTUNG“

das Klima.

Insgesamt werden hierdurch 990 TONNEN CO_2 eingespart.

Das Projekt wurde durch die Nationale Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit gefördert.

Berlin, April 2016

Rita Schwarzelühr-Sutter
Parlamentarische Staatssekretärin

KULTURELLES

Herzliche Einladung zur Vernissage

Am **Mittwoch, den 04. Mai findet um 19 Uhr im Eninger Rathaus 1** die Vernissage zur Ausstellung von **Karin Dohmen und Eva Hieber** statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

„Textil trifft Acryl“
Begrüßung: Bürgermeister Alexander Schweizer
Einführung: Karin Dohmen und Eva Hieber
Musikalische Umrahmung: Peter Wolff (Piano)

Im Anschluss findet ein Sektempfang mit Knabbereien statt.
Die Ausstellung ist bis zum 17. Juli 2016 zu den üblichen Öffnungszeiten im Eninger Rathaus 1 zu sehen.

BÜCHEREI

Die Bücherei ist in den Pfingstferien von Dienstag, 17. Mai - Freitag, 20. Mai 2016 geschlossen.

Außerdem haben wir an den Brückentagen, am Freitag, 6. Mai 2016 und am Freitag, 27. Mai 2016 geschlossen.

Juma Kliebenstein in der Gemeindebücherei

Am Donnerstag, dem 14. April 2016, las Juma Kliebenstein in der Gemeindebücherei in Eningen den Schülerinnen und Schülern der dritten Jahrgangsstufe aus ihrem Buch, „Die magischen Augen von Stonehill“ vor. Spannend und witzig ist das Buch. Gebannt hörten alle zu und anschließend beantwortete die bekannte saarländische Kinder- und Jugendbuchautorin die Fragen der Schüler zu dem Buch und zum Leben der Schriftstellerin.

Lesung und Gespräch mit Christoph Poschenrieder war am vergangenen Mittwoch in der Gemeindebücherei. Aus seinem Roman „Der Mauersegler“ , ein Buch über Freundschaft, Altwerden und Tod, las der Münchner Autor vor und beantwortete leger die Fragen aus dem Publikum. Die Veranstaltung war eine Kooperation der Buchhandlung Litera und der Gemeindebücherei Eningen.

Musikschule Eningen unter Achalm

Indianischer und musikalischer Vormittag in der Musikschule – wieder einmal ein absolutes Highlight auf gewohnt hohem Niveau

Als Indianer verkleidet boten die Kinder der musikalischen Früherziehung und des Blockflötenspielkreises am Samstag den 9. April 2016 wieder einmal eine kurzweilige und unterhaltsame Aufführung in der Musikschule.
Der Saal der Musikschule war schön dekoriert, mit einem großen Indianertipi, Kakteen, Traumfängern und einem Lagerfeuer, so dass sich die verkleideten Kinder der musikalischen Früherziehungsgruppen von Sybille Kuhn und Johannes Popp und die Kinder des Blockflötenspielkreises unter der Leitung von Isolde Ludwig, von Anfang an richtig wohl fühlten.
Galt es doch vor den Eltern, Geschwistern, Verwandten und sonstigen Zuhörern passende indianische Musik, Tänze um das Lagerfeuer und vieles mehr zu Gehör zu bringen, was den jungen Akteuren, die gerade so vor Begeisterung sprühten, glänzend gelang.
Den Aufführenden sowie dem Publikum machte das alljährliche exzellente

Vorspiel eine Menge Spaß und der Dank dafür war lang anhaltender Applaus.

Müll gehört nicht in die Landschaft!

Volkshochschule

Das Ergebnis des VHS-Kurses Petit Fours vom Samstag in der Küche der Achalmschule.

SCHULNACHRICHTEN

Förderverein der Achalmschule

Kartenvorverkauf startet jetzt

Benefizkonzert an der Achalmschule
Am Samstag, 4.6.2016 veranstaltet der Förderverein in der Aula eine Musicalnight mit Gundula Koch, Jörg Bernhardt und Silke Fuchs.
Ab Montag, 2.5.2016 können Eintrittskarten zu je 10,-- Euro im Sekretariat der Achalmschule (täglich von 7.30 Uhr – 12.15 Uhr und Di + Do Nachmittag von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr), in der Buchhandlung Litera oder im Lieblingsstück, zu den üblichen Öffnungszeiten, erworben werden.
Der Erlös kommt den Schülerinnen und Schülern zu Gute!
Über zahlreiche Besucher freuen wir uns sehr.
Förderverein der Achalmschule Eningen

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Ortsjugendring

Vorplanungen fürs Ferienprogramm 2016
Im Mai beginnen wieder die Vorplanungen zum Ferienprogramm 2016, das vom 1.August bis zum 9. September stattfindet.
Die Vorplanungstermine sind in diesem Jahr am **Freitag, 6.Mai von 18:30 – 20 Uhr** und am **Samstag, 7. Mai von 15- 18 Uhr,** ,jeweils auf dem Ferienprogrammgelände Eifi.
Das diesjährige Motto heißt „Kunterbunt". Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Zirkuskünste, bunte Basteleien, Spiele aus aller Welt, Spezialitäten rund um den Globus, kunterbunte Musik und vieles mehr...
Natürlich dürfen auch Angebote gemacht werden, die nichts mit dem Motto zu tun haben: Sport, Ausflüge usw.
Wer an den genannten Terminen verhindert ist, kann uns unter info@ojr-eningen.de die Ausschreibung bis zum 15. Mai per e-mail zukommen lassen. Die Formulare dazu, können demnächst auf unserer Homepage heruntergeladen werden.

Wichtig ist, dass alle Angaben vollständig sind. Bei Veranstaltungen, die auf der Eifi stattfinden, kann der Wunschtermin u.U. nicht möglich sein, wenn ein bestimmter Bereich auf der Eifi (Küche, obere Wiese, Innenraum...) erforderlich ist.
Wir sind gespannt und uns sicher, dass es auch 2016 ein tolles Programm für die Kinder geben wird. (IS)

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES

FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Die Initiative:
Freiwilligenvermittlung des FEE – BÜROS

„10 Jahre FEE"
Einladung an alle Eninger, die an den Aktivitäten von FEE interessiert sind, weil sie vielleicht schon einmal Kontakt mit den helfenden Händen hatten oder weil sie sie sich selber in den Dienst von FEE gestellt haben. Einladung aber auch an alle, die aus der Entfernung die Tätigkeiten von Fee verfolgt haben und an jene, die von FEE noch nichts gehört haben. Einladung an alle Eninger!!!

Kommen Sie in der Zeit
vom 11. Mai bis zum 30. Mai 2016
ins Foyer von Rathaus 1.

Dort finden Sie eine Plakatwand, die die Mitarbeiterinnen des FEE-Büros gestaltet haben. Die Texte und Bilder erzählen, was Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von FEE in der Gemeinde Eningen unter Achalm in 10 Jahren für ihre Mitbürger unternommen haben.

„10 Jahre FEE
Eninger Originale zu Gast"

So heißt das Thema einer Veranstaltung, die am 01. Juni 2016 im evangelischen Gemeindehaus stattfindet. FEE möchte ihren Anteil zu einer lebendigen Gemeinde beitragen, nicht isoliert, sondern vernetzt mit vielen anderen Initiativen, die zurzeit aktiv sind. Außerdem ist es FEE wichtig, Beziehungen zu der langen Tradition dieses alt-württembergischen Handelsorts unter der Achalm aufzunehmen, von wo aus einst die Spitzenkrämerinnen mit ihren vollbepackten Krätzen durch das Land zogen. In der Veranstaltung wird der Versuch unternommen, einige Eninger Originale mit FEE in Verbindung zu bringen. Auch zu dieser Veranstaltung sind alle Eninger Bürgerinnen und Bürger von Herzen eingeladen.

Melden können Sie sich bei uns telefonisch 07121/ 892-167; per E-Mail fee@eningen.de , über die Homepage www.eningen-fee.de oder persönlich dienstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, Rathaus 2, Erdgeschoss, Zimmer 6, 72800 Eningen unter Achalm.

Seniorenzentrum St. Elisabeth

Das Seniorenzentrum St. Elisabeth besucht die Gärtnerei Renz in Eningen
Am Samstag dem 23. April 2016 statteten rund 20 Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums St. Elisabeth auf Einladung der Familie Renz/Hummel der Gärtnerei Renz in Eningen einen Besuch ab. Begleitet wurden die Senioren von einigen Betreuungskräften unterstützt durch Ehrenamtliche der Elisabethenfrauen. Außerdem nahm noch eine kleine Gruppe aus dem Seniorenzentrum Frère Roger an dem Ausflug teil.
Nach der Ankunft wurden die Besucher in Kleingruppen fachkundig von der Familie Renz/Hummel durch die weitläufigen Gewächshäuser geführt. Anschließend an die Führung gab es für alle Beteiligten Kaffee und Kuchen an einer eigens dafür hergerichteten Tafel in den Gewächshäusern. Das Regenwetter tat der Veranstaltung keinen Abbruch. Unter den Glasdächern im beheizten Gewächshaus stellte sich schnell Gemütlichkeit ein. Damit alle noch eine lange Zeit von diesem besonderen Ausflug zehren können, hatte die Familie für jeden Besucher ein „fleißiges Lieschen" vorbereitet. Diese zieren nun die Zimmer im Seniorenzentrum.
Wir danken der Gärtnerei Renz sehr herzlich für die Einladung und für einen wunderschönen blumigen Nachmittag.

Julia Handel, Sozialdienst, Seniorenzentrum St. Elisabeth

JAHRGÄNGE

Schulkameraden des Jahrgangs 1943/44 bei Albgold

Zum Auftakt der diesjährigen Veranstaltungen besuchten die Schulkameradinnen und Schulkameraden die Firma Albgold in Trochtelfingen. Sie bekamen dabei einen sehr lebhaften Eindruck von der vielfältigen Produktion und dem reichhaltigen Sortiment an Teigwaren.
Dabei hatte alles vor knapp 50 Jahren mit einem Geflügelhof begonnen. Nachdem aber in Deutschland die Lebensmittelgesetze geändert wurden, überschwemmten immer mehr Eier vor allem aus dem Ausland den deutschen Markt und im Geflügelhof von Franz Freidler kam es zu einer Überproduktion an Eiern. Sohn Klaus kaufte 1977 eine Nudelmaschine und begann mit der Nudelherstellung. Heute ist die Firma Albgold, schon in der dritten Generation, einer der bedeutendsten Nudelhersteller in Deutschland.
Bei einem Rundgang bekamen wir einen Eindruck von der Größe und den modern ausgestatteten Produktionshallen. Beeindruckend war auch die Menge der täglich produzierten Nudeln, nicht weniger als 150 verschiedene Sorten stehen auf dem Programm. In Erstaunen versetzte uns die „Eieraufschlagmaschine“, schafft sie doch bis zu 200 000 Eier pro Tag.
Nach der Führung, alle Teilnehmer in Hygiene- Schutzbekleidung, bei der wir viel Wissenswertes über die Nudelherstellung erfuhren, bestand die Möglichkeit, sich im angrenzenden Shop mit reichlich Teigwaren einzudecken.
Albgold ist nicht nur ein bedeutender Nudelhersteller und Arbeitgeber in der Region, auch als weithin bekannter Sponsor hat sich die Firma einen Namen in der Umgebung gemacht. Vielen ist der “Albgold Winterlauf“, der „Frühjahrsmarathon“ oder der „Junior Cup“ ein Begriff.
Unmittelbar neben der Nudelproduktionsstätte befinden sich die „Kräuterwelten“, ein 2 ha großer Garten mit Küchen- und Gewürzkräutern, Arznei- und Heilpflanzen, mit Gemüse und Kulturpflanzen. Im angrenzenden Kräutershop gab es so manche Köstlichkeit, wie etwa verschiedenen Kräutertees und Gewürze, zu kaufen.
Ein sehr interessanter und kurzweiliger Nachmittag fand im Restaurant Sonne, ebenfalls auf dem Albgoldareal, bei einem köstlichen Nudelgericht oder bei Kaffee und Kuchen einen harmonischen Abschluss.

Die Schulkameraden erfahren viel Wissenswertes über Albgold Nudeln

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Freitag, 29.4.
12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche
15.30 Mädchen-Jungschar, Andreaskirche UG

Samstag, 30.4.
Jugendraum-Putzete

Wochenspruch
Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66,20)

Sonntag, 1. Mai –Sonntag Rogate
9.00 ottesdienst, Johanneshaus (Lück)
10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Lück)
10.00 Kinderkirche und Bibelentdecker, Andreaskirche
16.00 Bläsers Wunschkonzert mit Kaffee und Kuchen, Andreasgemeindehaus (ab 15.30 Kaffee)

Montag, 2.5.
12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche
17.00 Buben-Jungschar, Johanneshaus
19.00 Jungbläser, Andreaskirche UG
20.00 Posaunenchor, Andreaskirche UG

Dienstag, 3.5.
14.30 Frauennachmittag, Frühlingserwachen mit Liederbaustelle, Johanneshaus
16.00 Gottesdienst, Haus Frère Roger (Eißler)

Mittwoch, 4.5.
17.00 Konfirmierten-Nachtreffen, Andreaskirche UG
18.00 Jugendkreis mit neuen Teilnehmenden
19.30 Kirchengemeinderat, Andreasgemeindehaus, Kleiner Saal

Christi Himmelfahrt, 5. Mai
11.00 Ökumenischer Gottesdienst am Feldkreuz Mittlerer Markweg (Reicherters Scheune), (Lück/Posaunenchor)

Freitag, 6.5.
15.30 Mädchen-Jungschar, Andreaskirche UG
18.30 SPUR8-Vorbereitung, Kleiner Saal, Andreasgemeindehaus

Sonntag, 8. Mai – Sonntag Exaudi
9.00 Gottesdienst, Johanneshaus (Eißler)
10.00 Gottesdienst mit Reutlinger Gospelchor, Andreaskirche (Eißler)
10.00 Kinderkirche und Bibelentdecker, Andreaskirche
19.30 Offener Abend zum Thema „Bionik“ (Nachahmung der Baupläne in der Natur durch Architektur und Technik), Johanneshaus

Nachtreffen der Konfirmierten
Am Mittwoch, 4. Mai, sind die Konfirmierten von diesem Jahr herzlich eingeladen zu einem Nachtreffen mit ihrer Pfarrerin und ihrem Pfarrer. Um17 Uhr treffen sie sich zuerst in ihren Gruppen, und ab 18 Uhr alle zusammen mit dem Jugendkreis Eningen. Beides findet im Andreasgemeindehaus unter oder bei der Andreaskirche statt. Über eine möglichst vollzählige Teilnahme freuen sich die Veranstalter.

Kirchengemeinderat
Am Mittwoch, 4. Mai, trifft sich der Kirchengemeinderat zu seiner Mai-Sitzung im Kleinen Saal der Andreaskirche. Wie immer ist die Sitzung öffentlich (mit Ausnahme der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte). Auf der Tagesordnung stehen unter anderem gesetzlich vorgeschriebene Maßnahmen zur Verbesserung des Kinder- und Jugendschutzes.

Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt
Am Feiertag Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 5. Mai, feiert die Eninger Ökumene wieder einen Gottesdienst am Feldkreuz.
Es steht am Mittleren Markweg, sozusagen der Verlängerung der Grabenstraße, bei „Reicherters Scheune“. Einen anderen Zugang gibt es von der Arbachtalstraße, gegenüber der Firma Berghof, links den Berg hoch. Oder Sie schließen sich der Ösch-Prozession der katholischen Gemeinde an, die dorthin pilgert.
Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr. Pfarrerin Regina Lück und ein ökumenisches Team gestalten den Gottesdienst, unter anderem unterstützt vom Eninger Posaunenchor.
Herzliche Einladung an die ganze Bevölkerung.

SPUR8-Vorbereitung
Am Freitag, 6. Mai, 18.30 Uhr, trifft sich der Vorbereitungskreis für den Glaubenskurs „SPUR8“. Weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – zum Beispiel für die Bereiche Bewirtung, Dekoration, Musik, Technik oder Begleitung der Gesprächsgruppen – sind herzlich eingeladen. Info unter http://www.eningen-evangelisch.de/veranstaltungen/spur8-glauben-entdecken/

Literaturkreis
Der Literaturkreis hat als neue Lektüre den Roman „Heimsuchung“ von Jenny Erpenbeck ausgewählt. Das preisgekrönte Buch beinhaltet auf 189 Seiten fünfzehn Lebensläufe, die alle um ein Haus an einem märkischen See kreisen. Jedem Charakter gibt die Autorin eine eigene literarische Form. Zusammen bilden sie ein Gedächtnis der Geschichte des letzten Jahrhunderts. Das Taschenbuch für 8,99 € ist im btb-Verlag erschienen.
Der Austausch wird am Freitag, 20. Mai, 19.30 Uhr im Clubraum des Andreasgemeindehauses sein. Zum Lesen und Austauschen sind alle Interessierten herzlich eingeladen.
Leitung und Auskunft bei Heidemarie Eckle.

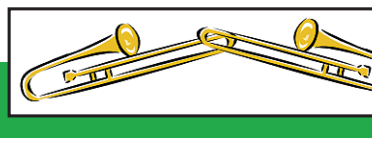
Kein Aprilscherz
Am 1. April startete der Kultur Treff Eningen zu seiner ersten Besichtigung 2016 im heimischen Raum, nämlich der Getreide Mühle Luz, Buttenhausen, im Herzen der Schwäbischen Alb, mitten im Biosphärengebiet.

Die Führung begann schon vielversprechend, denn Erwin Luz begrüßte uns persönlich und zeigte uns den Mühlenkomplex erst mal von außen.
Es ist die letzte aktive Mühle im Lautertal. Erstmals urkundlich erwähnt wird die Getreidemühle im Jahr 1630. Seit 1928 befindet sie sich – inzwischen in dritter Generation – im Besitz der Familie Luz, heute mit modernster Technik ausgestattet.
30 Vertragslandwirte sorgen dafür, dass die Mühle immer genügend Nachschub bekommt und zwar das beste Getreide: Weizen; Roggen; Dinkel und Braugerste. Es versteht sich von selbst, dass dieses naturbelassene Albkorn-Mehl herausragende Backeigenschaften besitzt. Neben Musmehl, Emmermehl, Type Mehle von 405 bis 1600!
Die Mühle wird heute noch mit Wasserkraft der Großen Lauter angetrieben, eine Turbine gewinnt Strom zum Betrieb der Mühle.
Wir haben die verschiedenen Mehlsorten kennengelernt, welches Mehl für welches Brot zu verwenden ist. Am eindrucksvollsten war die Führung von Müllermeister Thomas Manz, der uns den kompletten Ablauf von der Anlieferung des Getreides bis hin zum fertigen Mehl erklärte.
Natürlich könnte man noch viele der gewonnenen Eindrücke beschreiben, das würde aber den Berichtsrahmen sprengen. Wer die Luz-Mühle noch nie gesehen hat, sollte es jetzt tun, es ist ein Erlebnis für jedermann!
Wir haben einen informativen Nachmittag genossen, vieles Neue kennengelernt; die Gruppe war einstimmig von der Besichtigung beeindruckt und tätigte dann noch diverse Einkäufe im anschließenden „Fabrikverkauf".
Bevor wir uns aber wieder auf den Heimweg machten, war eine Stärkung im Café „Ikarus" mit Kaffee und Kuchen notwendig.
Für den Kulturtreff
Wenzel H. Zielke

Vorschau:
Anmeldung zum Konfirmanden-Unterricht
Am Mittwoch, 11.Mai, ist um 19 Uhr die Konfirmanden-Anmeldung in der Andreaskirche für die Konfirmation 2017. Wir haben Jugendliche, die von 1.7.2002 bis 30.10.2003 geboren sind und in unserem Datensatz vorkommen, angeschrieben. Aber auch nicht angeschriebene (jüngere und ältere) und ungetaufte Siebtklässler sind willkommen, wenn sie das Konfirmandenjahr mitmachen möchten. Wenn Sie eine Einladung brauchen, rufen Sie bitte unter 8 11 83 an.

Weitere Informationen unter:
www.eningen-evangelisch.de

Posaunenchor der Ev. Kirche



Herzliche Einladung
zum
„Bläsers Wunschkonzert"

Das ist des Bläsers Schicksal: treu kommt er zu jeder Probe und spielt, was die Chorleiterin ansagt.
Einmal wenigstens soll es andersrum sein: die Bläser sagen an, und die Chorleiterin dirigiert.
Deshalb lädt der Posaunenchor am Sonntag, den 1. Mai zum **„Bläsers Wunschkonzert"** in den Saal des Andreasgemeindehauses ein. Damit auch Maiwanderer dieses Angebot in Anspruch nehmen können, ist der Beginn auf 16°° Uhr angesetzt.
Einlaß ist schon um 15.30 Uhr, damit sich alle Gäste in Ruhe am Buffet mit Kaffee und Kuchen eindecken können. Der Eintritt ist frei – um einen kleinen Obulus für Kaffee & Kuchen wird gebeten.
Seien Sie gespannt auf ein abwechslungsreiches Programm mit den Lieblingsstücken der Posaunenchorbläser und weiteren Bläserfreunden.

Katholische Kirchengemeinde Eningen

SEELSORGE EINHEIT
REUTLINGEN MITTE | ENINGEN

Gottesdienste und Termine

Samstag, 30. April 2016
17.00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 1. Mai 2016
9.30 Eucharistiefeier
anschl. Weltladen auf dem Kirchplatz
18.00 Maiandacht, mitgestaltet vom Kirchenchor

Mittwoch, 4. Mai 2016
17.00 Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum Frère Roger
19.30 Bibelkreis im Seniorenzentrum St. Elisabeth:
Themenreihe: Das Heilige Jahr der Barmherzigkeit
Thema: „So bin ich: barmherzig!" (Ex 34.1-11.14)

Donnerstag, 5. Mai 2016 – Christi-Himmelfahrt
10.00 Öschprozession zum Feldkreuz ab Liebfrauenkirche
11.00 Ökum. Gottesdienst am Feldkreuz am Mittleren Markweg
16.45 Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum St. Elisabeth
21.00 Pfingstnovene im Seniorenzentrum St. Elisabeth:
„Sehnsucht nach dem Licht"

Freitag, 6. Mai 2016
17.00 Firmvorbereitung: „CREDO–Ich glaube", St. Peter und Paul, Reutlingen
21.00 Pfingstnovene im Seniorenzentrum St. Elisabeth:
Erster Tag der Novene „Begeisterung erhellt die Welt"

Samstag, 7. Mai 2016
17:00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabet
21.00 Pfingstnovene im Seniorenzentrum St. Elisabeth
Zweiter Tag der Novene „Gottes Gegenwart in der Einsamkeit"

Sonntag, 8. Mai 2016
9.30 Eucharistiefeier
und Kindergottesdienst in der Oberen Sakristei
9.45 Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum Frère Roger
11.00 Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum St. Elisabeth
21.00 Pfingstnovene im Seniorenzentrum St. Elisabeth
Dritter Tag der Novene „Ruhe finden bei Gott"

Maiandachten
Auch in diesem Jahr haben wir die Maiandachten wieder auf die Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit aufgeteilt, sie beginnen jeweils um 18.00 Uhr.
Die Eröffnung ist am 1. Mai in der Liebfrauenkirche in Eningen, dann folgen am 8. Mai Peter und Paul und am 22. Mai St. Elisabeth in Sondelfingen.
Den Abschluss macht St. Wolfgang am 29. Mai.

Osterbegegnung in Bewegung
... so lauten unsere Abende in der Osterzeit jeweils von 19.30 – 21.30 Uhr.
Die Abende sind in sich thematisch abgeschlossen:
- Petrus und die Frage nach unserer Liebe
Dienstag, 3. Mai, Gemeindehaus Peter und Paul, Reutlingen
begrenzte Teilnehmerzahl: 15 Personen
Weitere Infos und Anmeldung:
Gabriele Ruppert, Gemeindereferentin, Tel 742 668

Pfingstnovene 2016:
„Komm herab, oh heilger Geist, der die finstre Nacht zerreißt!"
In der diesjährigen Pfingstnovene, dem Neun-Tage-Gebet zur Vorbereitung auf Pfingsten, meditiert Bischof Dr. K.-H. Wiesemann über die Verse der Pfingstsequenz. Als Titel unserer Novene wurde der Vers „Strahle Licht in diese Welt" erausgegriffen. Mit den dichterischen Worten dieses Lobgesangs über die Kraft des Heiligen Geistes wird auch der zweite Teil des diesjährigen Renovabis-Leitworts „Jugendliche im Osten Europas brauchen Perspektiven" unterstrichen.
Der Bischof von Speyer, der auch Jugendbischof der dt. Bischofskonferenz ist, setzt sich in elf Impulsen mit der jugendlichen Sehnsucht nach Licht, Orientierung, Lebensfreude, Optimismus, Begeisterungsfähigkeit und Gemeinschaft auseinander.

Wir laden ein zum Gebet der Pfingstnovene vom 5 .Mai (Chr. Himmelfahrt) bis 15. Mai (Pfingsten) jeweils um 21.00 Uhr in der Kapelle des Seniorenzentrum St. Elisabeth.

Ausflug in den Schwarzwald
Der Seniorenkreis lädt ein zum diesjährigen Tagesausflug in den Schwarzwald am Dienstag, 17. Mai 2016.
Abfahrt: 9.10 Uhr an der Kirche, 9.15 Uhr Eitlinger Straße.
Die Fahrt führt über Rottweil durch das Kinzigtal nach Haslach zum Mittagessen. Anschließend steht der Besuch im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof auf dem Programm, wo nach einer Führung können Kräutergarten, Mühle,. Kapelle und das Museumscafe besucht werden können.
Rückkehr in Eningen gegen 19.30 Uhr
Anmeldung bei Frau Schult (Tel. 83730) und Frau Eyrich (Tel. 8907746)

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.katholische-kirche-eningen.de

Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm

Samstag, 30 April 2016
18.00 Konzert mit Werken für Orgel und Gospelchor in Sonnenbühl, Robert-Bosch-Str. 24

Sonntag, 1. Mai 2016
9.30 Gottesdienst
9.30 Gottesdienst für die Jugend in Reutlingen, Alexanderstr. 80

Donnerstag, 5. Mai 2016, Christi Himmelfahrt
9.30 Gottesdienst

Freitag, 6. Mai 2016
14.00 „Senioren aktiv“: Wanderung Wurmlinger Kapelle mit Vesper, Anmeldung erforderlich
19.00 „Stunde der Kirchenmusik“
Kammermusik: Dein Reich ist ein ewiges Reich in Metzingen, Christian-Völter-Str. 25

Sonntag, 8. Mai 2016
9.30 Gottesdienst

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen, Gäste sind immer herzlich willkommen!

Informationen über Gottesdienste in anderen Sprachen
sind im Internet zu finden (http://www.nak-sued.de).

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen:
Friedrichstraße 11
Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten:
http://www.nak-sued.de
http://eningen.nak-reutlingen.de

VEREINSNACHRICHTEN

Eninger Briefmarkenclub 1974 e.V.

Sonntag, 01.05.16
10 Uhr Frühschoppen und Tausch in der Gaststätte Eninger Hof.
Gäste sind immer willkommen.

DRK

Erste Hilfe Lehrgang:
„Richtig helfen können - Ein gutes Gefühl!“ Dieser Lehrgang liefert Ihnen die Handlungssicherheit in Erster Hilfe bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf.

Der Erste Hilfe Lehrgang richtet sich an Führerscheinerwerber, Übungsleiter in Sportvereinen, betriebliche Ersthelfer und an Erste-Hilfe Interessierte.

Dann machen Sie beim nächsten **Erste-Hilfe-Lehrgang mit**
21.05.2016 09:00 - 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren: 30 Euro

Wo: Schillerstraße 67, 72800 Eningen
Telefonische Anmeldung bei Christiane Merz 07121/81519,
(bitte auf den Anrufbeantworter sprechen)
oder Email an erste-hilfe@drk-eningen.de
oder kommen Sie einfach vorbei.

Durch eine Blutspende Leben retten

DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit einer Armbanduhr
Der Wonnemonat Mai lockt mit Frühlingswetter und Feiertagen viele ins Freie und in Kurzurlaub. Doch auch in dieser Zeit werden durchgängig Patienten in den Krankenhäusern behandelt. Eine Blutspende hilft diesen Menschen, die lebensrettend auf eine Transfusion angewiesen sind, wie beispielsweise die 12-Jährige Miriam. Sie leidet an der Diamond-Blackfan-Anämie (schwere chronische Blutarmut) und benötigt alle drei Wochen Bluttransfusionen. Miriam steht stellvertretend für viele Patientinnen und Patienten, die nur dank der Unterstützung von Blutspenderinnen und Blutspendern eine Überlebenschance haben. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende

am Freitag, dem 20.05.2016
von 14:30 Uhr - 19:30 Uhr
in ENINGEN U. ACHALM, HAP-Grieshaber-Halle, Betzenriedweg 24

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit!
Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bedankt sich in der Zeit vom 2.-29. Mai 2016 mit einer exklusiven Armbanduhr im DRK-Design für die lebensrettende Blutspende.
Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.
Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Förderverein Eninger Kunstwege

HAP Grieshaber Ausstellung
Jeden 1. Sonntag im Monat ist die Ausstellungvon 14 – 17 Uhr in der HAP Grieshaber Halle (Oberes Foyer), Betzenriedweg 24 geöffnet.
Nächste Öffnung Sonntag 1. Mai 2016

Der Künstler HAP Grieshaber(1909 – 1981) wohnte bis zu seinem Tod in seinem „Häusle“ auf halber Höhe der Achalm im Gewand „Merat“ auf Markung Eningen und schuf hier viele seiner berühmten Arbeiten.
Der Förderverein Eninger Kunstwege e.V. hat aus Beständen der Gemeinde Eningen eine ständige Ausstellung eingerichtet, die ab Mai andere Werke unter dem Titel „Die Schwäbische Alb“zeigt.

Es sind neben Holzschnitten aus verschiedenen Epochen auch Leihgaben der Familie Grieshaber wie Urkunden und persönliche Gegenstände zu sehen.
Ausserdem sind besondere Vasen und limitierte Porzellan – Objekte der Rosenthal AG zu bewundern, die von privaten Sammlern als Leihgabe zur Verfügung gestellt wurden
Eine Rarität bilden mehrere Entwürfe für Friestafeln, die Grundlage für den Grieshaber Fries in der Halle bildeten.
In einem aufwendigen Verfahren wurden gemahlene farbige Gesteinsgranulate (Keuper- und Muschelkalksplitt) ausgelegt und dann vorbereitete zementgebundene Holzspanplatten mit einem speziellen Zement belegt, aufgedrückt und dann abgehoben.
Der Fries mit Pflanzen- und Menschenmotiven wurde von Riccarda und HAP Grieshaber entworfen.
Es dauerte 6 Monate Vorbereitung bis die Tafeln mit 42 Einzelmotiven im Jahr 1957/58 in der Festhalle angebracht wurden.
Eine Broschüre des Heimat- und Geschichtsvereins ist zum Kauf vorrätig.
In derselben Technik sind „Flammen- und Sternenbilder“ im Eingangsbereich zu sehen.

Und noch zur Vormerkung: Mittwoch 11. Mai 2016, 19 Uhr in der HAP Grieshaber Halle
Am Vorabend des 35. Todestages von HAP Grieshaber wird der Bühnenzwischenvorhang „Feuervogel“ zu dem Ballett „Der Feuervogel“ von Igor Strawinsky offiziell der Öffentlichkeit übergeben. Grundlage für den Bühnenzwischenvorhang, der eine Dauerleihgabe des Nationaltheaters Mannheim ist, bildet der Holzschnitt „Herbst“ aus dem Jahr 1954.
hw

Neue Ausstellung im kunstRaum
Nachdem die Ausstellung von Beate Göbel mit herrlichen Fotos von Tulpen vorbei ist, hat nun Friedrich Palmer für drei Monate die Gelegenheit im monatlichen Wechsel seine eindrucksvollen Werke zu zeigen.
Das Schaufenster im Gesundhaus, genannt „der KunstRaum“ in der Eugenstraße in Eningen gibt Künstlern aus Eningen die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Es lohnt sich, hinein zu schauen.
hw

Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Auf **www.gesangverein-eningen.de** finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.

Termine

Montag, 2. Mai 2016
19:15 Uhr music and more mit Männern vom Projektchor „Chorfest“
20:15 Uhr Männerchor

Dienstag, 3. Mai 2016
17:15 Uhr Achalmfinken - die Jüngeren
18:00 Uhr Achalmfinken - die Älteren
19:30 Uhr Frauenchor

Mittwoch, 4. Mai 2016
Probe Projektchor „Chorfest“; Zeit nach Absprache

Stimmbildung
An den vergangenen zwei Samstagen haben sich Frauen- und Männerchor mit dem Thema Stimmbildung befasst.
Man weiß zwar das Meiste schon irgendwie, aber zwischendurch hilft es doch, wenn man eine kleine Auffrischung in Dingen wie zum Beispiel Atemtechnik, Stütze und Mundhaltung bekommt. Daher hatte der Gesangverein Susanne Dünnebier, unter anderem Stimmbildnerin beim Stuttgarter Chor collegium iuvenum, eingeladen, die das Wissen im Chor ein wenig auffrischte und Impulse setzte, die man sich zukünftig auch in den Chorproben zu Herzen nehmen kann. Zunächst wurden die Grundlagen in Kleingruppen gelegt, bevor der Abschluss dann jeweils mit dem ganzen Frauen- bzw. Männerchor in einem gemeinsamen Lied begangen wurde, in dem man das aufgefrischte Wissen auch direkt anwenden konnte.
Im Herbst, kurz vor dem Stiftungsfest, ist der gleiche Workshop noch einmal für music and more und die großen Achalmfinken geplant. Eventuell ist das für den einen oder die andere ein Anreiz, zu uns zu stoßen. Unsere Probenzeiten finden Sie auch auf www.gesangverein-eningen.de

Gesunde Gemeinde

Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ lädt ein

Fröhliche Radtour für die Bürger- Neues Radwegenetz
Im letztem Jahr wurde das Radwegenetz in und um Eningen neu geplant und gemäß zahlreicher Vorschläge des Eninger Gemeinderates und der Verwaltung hat der Landkreis Reutlingen alle Radwege sehr detailliert neu beschildert. Nun lädt der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Eningen interessierte Mitradler zur „Fröhlichen Radtour“ am 03. Mai 2016 ein.

Nicht nur bei sportlichen Ausfahrten am Wochenende, sondern auch im Alltag können die neu beschilderten Wege benutzt werden. Eningen ist zwar etwas bergig, aber tägliche Fahrten zum Bäcker, Metzger oder ins Freibad ersparen nicht nur Autostress und –Kosten, sondern bewirken eine Grundkondition, die das allgemeine Wohlbefinden des Radlers steigert.

Da bekanntlich aller Anfang schwer ist, dieser aber zusammen mit Gleichgesinnten bedeutend leichter fällt, bietet die Gesunde Gemeinde Eningen am 3. Mai ab 18 Uhr eine kleine Radtour für Eningerinnen und Eninger aller Altersklassen an. Treffpunkt und Start ist am Fahrrad-Ladengeschäft „Ochs“ in der Raite 10. Vor der Abfahrt können dort noch kleine Wartungsarbeiten durchgeführt und Reifen aufgepumpt werden.

Die von Ulrich Wüsteney begleitete und geplante kleine 3 km Rund-Tour soll inklusive einer Pause maximal zwei Stunden dauern. In der Verschnaufpause werden regionale Getränke und Stärkungshappen angeboten. Dabei kann der Blick auf die schön gelegene Gemeinde Eningen unter Achalm genossen werden.

Jeder ist herzlich eingeladen. Da die Radwege komplett geteert sind, sind diese für alle Arten von Fahrrädern geeignet. Sowohl Fahrer von City-, Tracking-Rädern, Rennrädern als auch von Mountain-Bikes sollen Teil der „fröhliche Radtour“ werden. Und wer nach dieser Tour noch Lust und Laune zu späteren weiteren Touren hat, dem bietet das Eninger Radwegenetz noch viele weitere schöne Strecken zu Nachbargemeinden und für Fortgeschrittene sogar bis auf die Schwäbische Alb.
Wenn das Wetter mitmacht, werden die motivierten Mitradler die Tour durch Eningen und entlang des wunderschönen Albtraufes gemeinsam genießen. Und wem der enthaltene Anstieg zu steil oder ein Pause braucht, steigt einfach ab, denn Bewegung und somit auch Schieben ist gesund!

Einladung zur Bürger-Radtour für alle Altersklassen am 03 Mai

Gesundheitsforum Eningen e.V.

Stand, Broschüren, Infos beim Vortrag „Vollmacht, Patientenverfügung, Testament & Co.

Wir waren mit einem kleinen Infostand dabei- Gesundheitsführer-Broschüren und Übersicht über die nächsten Termine.
80 Zuhörer waren beim ersten Vortrag des Netzwerkes Demenz des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde. Rechtsanwältin und Fachanwältin für Steuerecht Silke Kurz referierte über die Themen „Vollmacht, Patientenverfügung, Testament & Co.“

Mit einer kurzen Einleitung und Vorschau auf weitere geplante Vorträge, Vernissagen und Veranstaltungen begrüßte Volker Feyerabend als stellvertretender Leiter des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde die zahlreich gekommenen Zuhörer zur Auftaktveranstaltung des Demenzjahres 2016.
Dabei wurde auch bereits auf die nächste Vortragsveranstaltung des Gesundheitsforum Eningen e.V. zur Traumatherapie „Somatic Experiencing“ von Frau Letizia Piazza und Gudrun Horn am 12. Mai um 19:30 im Johanneshaus hingewiesen.

„Sterben ist für jeden ein Thema“ betonte Frau Kurz, denn auch wer noch mitten im Leben steht, sollte sich frühzeitig Gedanken machen über eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, einen nicht mehr anfechtbaren letzten Willen, Bestimmungen für Angehörige und sollte wissen worauf man und die Eltern achten sollten. Mit anschaulichen Beispielen wurden Fragen beantwortet und die rechtlichen, steuerlichen und praktischen Inhalte dem Publikum näher gebracht.

Und am Ende des Abends war es deutlich zu spüren, dass das Publikum viel Neues erfahren hat und sicher auch weitere Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde und des Gesundheitsforums besuchen wird.

Aktuelles immer unter www.gesundheitsforum-eningen.de

Volker Feyerabend begrüßte Frau Silke Kurz als Vortragende zum Thema „Vollmacht, Patientenverfügung, Testament & Co.“ am Infostand des Gesundheitsforums.

Heimat- und Geschichtsverein

Heimatmuseum
Oldtimerausstellung im Heimatmuseum am Sonntag, 01. Mai von 11 bis 17 Uhr
Für alle Oldtimerfreunde zeigen wir am 1. Mai ein paar schöne alte Autos und Motorräder von Eninger Oldtimerfreunden.
Dazu gibt es Weißwürste und hoffentlich besseres Wetter. Damit genügend Zeit bleibt, sich die liebevoll restaurierten Stücke anzuschauen, öffnet das Museum bereits um 11 Uhr.
Viele dieser Fahrzeuge sind jederzeit fahrbereit und man verspürt große Lust sich einfach hineinzusetzen und loszufahren.
Beide Häuser vom Heimatmuseum sind ebenfalls geöffnet und warten auf neugierige Besucher.
Zur Kaffeezeit gibt es wie immer Kaffee und Kuchen.

Mundartstammtisch
Der Heimat- und Geschichtsverein hat bisher seine Mundartstammtische immer im Gasthaus Brenner veranstaltet. Leider sind solche großen Veranstaltungen in Zukunft dort nicht mehr möglich. Wir möchten uns bei Hede Strobel und dem Team vom Gasthof Brenner ganz herzlich bedanken, dass wir in ihrem Gasthaus so viele schöne und gesellge Stunden verbringen durften.

Der nächste Mundartstammtisch findet im „Grünen Baum“ statt. Wie gewohnt stehen die Termine in der Tagespresse. Info bei Erika Schlotterbeck, Tel. 87327
Vorankündigung:
im Mai: Puppenspielerin mit ihrer Holzpuppe Berta
im Juni: „Wendrsonn“ im kleiner Besetzung
Im Herbst: Normaler Stammtisch mit Texten der Besucher
Im Winter: Adventszeit, bacha, auswella, Arbed gnuag.

Junge Philatelisten

Bericht über die Jahreshauptversammlung 2016
Junge Philatelisten weiterhin aktiv
Die Jungen Philatelisten führten vor kurzem ihre Hauptversammlung durch. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Andreas Schreiber folgten die Berichte. Zunächst gaben der Vorsitzende und anschließend Schatzmeister Thomas Preiß einen Überblick über die wesentlichen Geschehnisse des vergangenen Jahres.
Auch im Jahr 2015 beteiligte sich der Verein mit einigen Exponaten an der Briefmarken-Werbeschau des Eninger Briefmarken-Clubs.
Am Vereinsstand gab es zudem wieder Informationen zum Verein und seinen Aktivitäten. Viele philatelistische Belege fanden ihre Abnehmer.
Der vereinseigene Bestand an Briefmarken-Katalogen konnte abermals aktualisiert werden, unter anderem durch Zugang an neuen Übersee-Katalogen.
Für erheblichen Schaden sorgte kurz vor dem Jahreswechsel 2014/2015 eine gebrochene Wasserleitung, die das Vereinsheim und die darunter liegenden Räume teilweise schwer in Mitleidenschaft gezogen hat. Die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen im Gebäude sind immer noch nicht ganz abgeschlossen.

Die in ihren Ämtern bestätigten Vorstandsmitglieder (v. l.): Thomas Preiß (Schatzmeister), Andreas Schreiber (Vorsitzender), Werner Zahn (2. Vorsitzender), Peter Weckherlin (Schriftführer)

Weiterhin als auskömmlich bezeichnete der Schatzmeister die finanzielle Lage des Vereins, wobei leider eine anhaltend rückläufige Tendenz der finanziellen Reserven zu beobachten ist.
Insgesamt waren die Umsätze sehr überschaubar. Bereits zum wiederholten Mal wurde ein Jugendnachmittag im Rahmen des Eninger Ferienprogramms angeboten. Die Veranstaltung war ausgebucht, so dass es auch in diesem Jahr ein entsprechendes Angebot geben soll.
Die Tagesordnungspunkte Entlastung und Wahlen konnten zügig abgewickelt werden.
Vorsitzender des Vereins bleibt Andreas Schreiber. Auch die weiteren Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt, so Werner Zahn als zweiter Vorsitzender, Thomas Preiß als Schatzmeister und Peter Weckherlin als Schriftführer. Als Kassenprüfer fungieren weiterhin Oliver Walther und Magnus Rosenfelder.
Mit dem Dank an alle Helfer und Unterstützer beendete der Vorsitzende die Versammlung.

Musikverein Eningen e.V.

Termine

Jugendkapelle
Montag 02.05.2016
18.30 Uhr Tutti Probe

Aktive Kapelle
Dienstag 03.05.2016
20.00 Uhr Tutti Probe
Donnerstag 05.05.2016
15.30 Uhr Haufest Musberg

Eninger Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992

Seniorennachmittag
am Mittwoch, 04.05.2016 ab 14:00 Uhr im Narrenheim Schwanenstr.5
Gäste sind uns herzlich willkommen.

Häbles Wetzer auch beim Schießen nicht zu schlagen.
Wir gratulieren den beiden Mannschaften ganz herzlich zum Sieg!
Bei der Damen Mannschaft der Eninger Häbles Wetzer trafen: Ingrid, Tine, Karin, Emma und Lilly
und für die Herrenmannschaft traten an: Daniel, Peter, Thomas, Hubert und Philipp.

Veranstaltungen Info

Stammtisch
am Mittwoch 04.05.2016 Stammtisch im Narrenstall
ab 20:00 Uhr.

Jahreshauptversammlung
03.06.2016 Beginn 20:00 Uhr
Vereinsheim Narrenstall Schwanenstr.5

Mega Kultur Wochenende bei den Eninger Häbles – Wetzern
Am Freitag begrüßte Zunftmeister Thomas Hummel und seine Stellvertreterin Karin Kapitel gemeinsam die zahlreichen Gäste und natürlich die Gruppe „Wishpower“ aufs Herzlichste.
10 Jahre „Kultur im Narrenstall„, wer hätte das gedacht, dass aus einer Idee von Karin Kapitel, einem Irischen Abend mit der Gruppe Killaloe, viele weitere kulturelle Veranstaltungen folgen würden.
In den 10 Jahren hatten die Häbles Wetzer ein vielfältiges Programm zu bieten. Aber am Wochenende ließen sie es besonders krachen.
Am Freitag begann die Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Wishpower rockt den Narrenstall „.
Die Bestuhlung wurde wohlweislich anders als bisher angeordnet. Wishpower sind zwei Vollblutmusiker mit einer unsagbaren Liebe zu ihren Gitarren und dem rockigen Sound der 60 er Jahre .Ob Beatels UriahHeep oder AD/DC ein Genuss der allerfeinsten Sorte. Das Publikum rockte und sang sich vom ersten Lied an durch die Nacht. Markus Geyer ein Energie Bündel in Gesang Akustik-Gitarre und mit dem rechten Fuß noch Bassdrum den Takt schlagen, ein Augen und Ohrenschmaus. Jürgen Wursche genannt Wish glänzte auf seiner E-Gitarre mit grandioser Stimme im Sound a la Jimmy Hendrix. Die Gäste brachen in Begeisterungsstürme aus und eines ist gewiss die Gruppe Wishpower übertraf alle Erwartungen und die Organisatoren hatten auch diesmal wieder ein musikalisches Highlight geboten.
Am Samstag war die schwäbische Saugosch Markus Zipperle aus der Komedescheuer Ebersbach zu Gast mit „Schweinskram das tabulose Comedy Programm.
Der Narrenstall war rappelvoll und die Gastgeber freuten sich über den guten Zuspruch.
Markus Zipperle verstand es in schwäbischer Mundart, Episoden und Gegebenheiten aus dem ganz realen Leben aller Berufsgruppen Witze zu reißen. Schwächen und Stärken der Menschheit wurden auf süffisante Weise angesprochen und so mancher Besucher entdeckte sich in den beschriebenen Szenen selbst. Manchmal ging es bis zur absoluten Belastbarkeit der Lachmuskeln. Das schlüpfrige Programm gefiel den Gästen und der Beifall wollte nicht enden. Rundherum ein gelungener Auftakt zum Jubiläum 10 Jahre Kultur im Narrenstall. Auch das kulinarische Angebot konnte sich wieder sehen lassen, das Küchen und Thekenteam hatte alles vorbildlich im Griff.
Jetzt schon kann man sich freuen über die weiteren Veranstaltungen am 03.07.2016 kommen Dui ond die Dell mit ihrem Programm „Reg mi net uf“ sowie am 16.09.2016 die „Schrillen Fehlaperlen“ mit Friede, Freude, Pustekuchen.

Naturfreunde Eningen

Die Naturfreunde
Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus
Sport und Kultur, Ortsgruppe Eningen u. A.

Veranstaltungen im Mai

Di.,03. Mai 16	Nordic Walking - Treffpunkt Parklatz Glemser Stausee Beginn: 17.00 Uhr
Di.,03. Mai 16	Fotogruppe - Makrofotografie in der Praxis Beginn: **18.45 Uhr** im Naturfreundehaus
Sa.,07. Mai 16	Kinder-/Schülergruppe - Wir kegeln ! Treffpunkt: 14.00 Uhr am Pfullinger Hallenbad Info: Petra Vogel, Tel. 07121 - 88728
Di.,10. Mai 16	Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee Beginn: 17.00 Uhr
So.,15 Mai 16	Tagesausfahrt nach Meßkirch zum „Campus Galli“ mit Führung **Anmeldung erforderlich:** Rolf Fink, Tel. 07121 - 87345 Abfahrt: 9.30 Uhr; EDEKA oberes Parkdeck Info: Rolf Fink
Di.,17. Mai 16	Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee Beginn: 17.00 Uhr
Do.,19. Mai 16	Seniorentreff Ü50 - Kirschblütenwanderung in Dettingen mit anschl. Einkehr Abfahrt: 13.30 Uhr; EDEKA oberes Parkdeck Info: Siegfried Reusch Tel. 07123 - 15504
Sa./So. 21./22.	Landesfototreff beim Naturfreundehaus Donautal Info: Dieter Hank Tel. 07212 - 88733
Di.,24. Mai 16	Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee Beginn: 17.00 Uhr
Di.,24. Mai 16	Fotogruppe Beginn: 20.00 Uhr im Naturfreundehaus

Veranstaltungen im April

Sa.,30. April 16	**Maibaum stellen** - Albverein Eningen / Naturfreunde Eningen Beginn: 17.00 Uhr; **Spitalplatz**

Aufgrund dieser Veranstaltung ist das **Naturfreundehaus** am **Samstag 30. April geschlossen.**

Am Sonntag 31. April ist das Naturfreundehaus ab 10.00 Uhr geöffnet.

Ü-50 Wanderung Glastal

Bei wundervollem Frühlingswetter traf sich die Ü50-Seniorengruppe der Eninger Naturfreunde am 21. April zu einer Wanderung durch das Glastal. 20 Teilnehmer fuhren in Fahrgemeinschaften in Richtung Hayingen bis zur Hayinger-Brücke. Von dort aus wanderte die Gruppe durch das frühlingshafte Glastal, vorbei an der Ruine
Alt-Ehrenfels zum Schloss Ehrenfels.
Nach einer kleinen Information über das Schloss Ehrenfels durch Brigitte ging es dann weiter bis zur Wimsener Höhle wo wir wieder Interessantes über die Höhle durch Brigitte erfuhren.
Dann machten wir Einkehr im Restaurant Friedrichshöhe, wo wir auf das Herzlichste von Herrn Tress und seinen Mitarbeitern empfangen wurden.
Nach einer gemütlichen Kaffeepause wanderten wir weiter, entlang an wunderschönen Wiesen, blühenden Bäumen und der plätschernden Aach nach Zwiefalten.
Nach diesem wunderschönen, sonnigen Nachmittag fuhren alle zufrieden und glücklich wieder zurück nach Eningen.

Ankunft am Restaurant

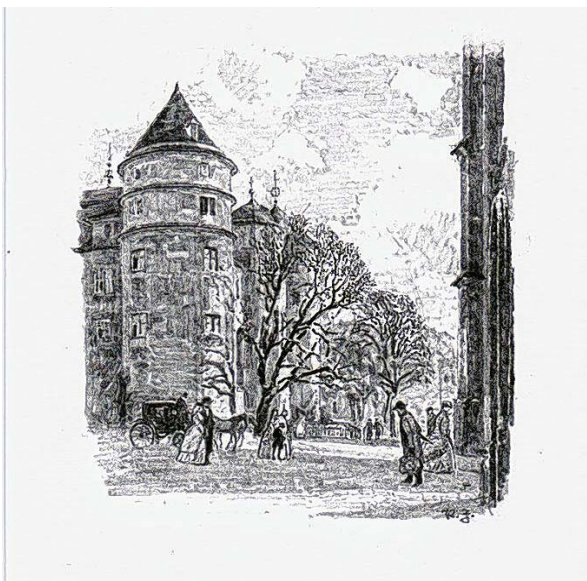
Info über Schloss Ehrenfels

Entlang der Aach

Paul-Jauch-Freundeskreis

Verschiedene Motive auf Postkarten von Paul Jauch

Gezeichnet hat Paul Jauch außer vielen Frühlingsmotiven auch Ansichten von Reutlingen, Stuttgart und Bebenhausen.
Sie können diese Karten (mit Umschlag) für 1,80 Euro bei der Buchhandlung Litera, Eugenstr. 9 in Eningen erwerben.



Beim Alten Schloss in Stuttgart

Paul-Jauch-Haus geöffnet

Eitlinger Straße 5 · 72800 Eningen
www.paul-jauch-haus.de

Sonntag, 01. Mai 2016
14 – 17 Uhr

Ausstellung von Heidi Moritz-Häntsche:
Malerei und Grafik

Öffnungstag am 1. Mai
Am kommenden Sonntag hat das Paul-Jauch-Haus für alle Kunst- und Heimatinteressierten von 14-17 Uhr geöffnet. Im Erdgeschoss ist derzeit die Ausstellung der Reutlinger Künstlerin Heidi Moritz-Häntsche zu sehen, die abstrakte Kunst mit dem Figürlichen verbindet.
Bei schönem Wetter lädt der verträumte Garten des Hauses zum Verweilen ein.

Im Obergeschoss kann das Jauch-Museum besucht werden, in dem die Wohn- und Arbeitsräume des Eninger Künstlers erhalten sind. Es dokumentiert die Geschichte der Familie, aber auch das Wirken von Paul Jauch. Zudem sind aktuell die Frühlings-Pflanzenstudien des Zeichners ausgestellt.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

Wir begrüßen den Monat Mai
Zum „Maibaumstellen“
laden zum ersten Mal gemeinsam die Ortsgruppen der Naturfreunde und des Schwäbischen Albvereins in Eningen unter Achalm ein.

Samstag, den 30. April 2016 um 17 Uhr
auf dem Platz vor dem Spital an der Achalmstraße

Mit Musik und Tanz soll der Mai begrüßt werden.

Wieder werden Tanzgruppen sowie der Männerchor begleitet von der Mundharmonikagruppe auftreten. Als Gäste werden die Brass Kids, die Blechbläser und die Blockflöten-

kinder der Musikschule unter Leitung von Johannes Popp für Stimmung sorgen. Auch eine Mairede, diesmal gehalten von Bernd Gitt, ist wieder im Programm. Für Speis und Trank ist wie jedes Jahr gesorgt. Die traditionellen ersten „Roten Würste“ sind in bester Qualität im Angebot.
Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
hw

Tageswanderung
Am Samstag, 14. Mai 2016 **von Melchingen, entlang der Lauchert, vorbei an der Melchinger Mühle, zur Burgruine Holstein.**
Hier ist eine Pause geplant, bitte Rucksackvesper und Getränk mitnehmen. Weiter geht es auf dem Höhenweg zur Burgruine Hohenerpfingen und Ruine Melchingen. Danach kurze Kaffeepause. Die Wanderstrecke beträgt ca.15 km. Auf- und Abstiege ca. 300 m.
Abfahrt mit RSV-Bus 9.10 Uhr Eitlinger Straße
Rückfahrt 16.03 Uhr ab Melchingen
Gäste sind herzlich willkommen!
Wanderführer Gerd Fetzer Tel. 7552315 u. Hermann Stechenfinger Tel. 82935

Jugendausfahrt mit Familien

Wohin???	Wir fahren zum Steiff-Museum nach Giengen, nach dem Museumsbesuch geht es weiter zur Charlottenhöhle.
Wann???	**Am 26.06.2016 um 7.45 Uhr**
Wo fahren wir ab???	An der Bushaltestelle Wenge

Wann kommen wir wieder heim???
Wir werden zwischen 18.00 und 18.30 Uhr wieder in Eningen sein.

Und was kostet des alles???
Pro Erwachsenem fallen Kosten in Höhe von 12,00 Euro an die bei der Anmeldung fällig werden.
Die Anmeldung ist verbindlich, der Betrag von 12,00 Euro kann bei einer eventuellen Abmeldung nicht zurück erstattet werden.

Bei schönem Wetter möchten wir bei der Charlottenhöhle grillen, bitte bringt (wer hat) einen Grillstab mit.
Für Rote, Brötchen und Gertänke sorgen wir.
Falls das Wetter zu schlecht zum Grillen ist gibt es ein Vesper.

Bitte meldet Euch bis spätestens zum 31.05.16 bei Sabine Popp Jahnstraße 15 in Eningen Tel.: 07121/820912 an.
Pro Familie sollte mindestens eine Aufsichtsperson mitkommen.

Wanderung „Mir gugget ens Ländle“ wegen Wetterunbilden ausgefallen.
Die Wanderung musste wegen Regen- und Schneefall am Albtrauf vergangenen Sonntag ausfallen.
Die soll am Sonntag, den 5. Juni 2016 nachgeholt werden.
Sie wird dann nochmals ausgeschrieben.

Bewegl. Alter

Offenhausen
Kleiner Ort – große Geschichte

(DK) Schmunzelnde Gesichter waren zu sehen, als die Museumsführerin von dem weltlichen Leben der Schwestern des Klosters berichtete. Die Dominikanerinnen, die hier im Kloster lebten, setzten einmal im Jahr die Mutter Oberin fest, um mit den angereisten Kavalieren aus ihrer Herkunftsregion einen dem weltlichen Leben zugeneigten Tag zu erleben. Nach diesem Tag ging das Leben nach den strengen Klosterregeln weiter. Graf Eberhard im Barte setzte diesem Verhalten nach seiner Pilgerreise ein Ende.
Die Klause, in der die Nonnen lebten, war sehr sparsam eingerichtet. Die Frauen und Mädchen, die hier im Kloster lebten, kamen aus dem niedrigen Landadel und wurden oft schon im Kindesalter von 4 bis 6 Jahren ans Kloster übergeben. Mit der Reformation wurde Württemberg evangelisch und das Kloster wurde aufgelöst. Die letzten Nonnen bekamen lebenslanges Wohn- und Bleiberecht. Als die letzte Schwester verstorben war, wurde die Klosteranlage landwirtschaftlich genutzt. Die Nutzung und der Umbau der Wirtschaftsgebäude durch das Landesgestüt Marbach gaben der Anlage ihr heutiges Aussehen. Aus der Frühzeit blieb nur die Kirche erhalten. Sie wäre beinahe auch verfallen, aber das Land hat sie Mitte der 1980er Jahre renoviert und ein Museum eingerichtet.
Dieses war Ziel von 47 Seniorinnen und Senioren des Beweglichen Alters. Im oberen Geschoß haben wir von der Geschichte des Klosters gehört und die ausgestellten Dokumente besichtigt. Ein Prachtschlitten und das dazugehörige Pferdegeschirr sind auf dem Gebälk außerhalb der Besucherreichweite ausgestellt. In Vitrinen sind geschnitzte Modelle der Fuhrwerke aus früherer Zeit zu besichtigen.
Das Erdgeschoß zeigt die Geschichte des Land- und Hauptgestüts und die Entwicklung der historischen Kutschen sowie Zubehör und alles was etwas mit dem Pferd zu tun hat. Besonders ins Auge fällt das ausgestellte Pferd, das mit goldfarbiger Decke belegt, gesattelt und mit reich verziertem Zaumzeug in natürlicher Größe da steht.
Der voraus gegangene Besuch an der Lauterquelle ist obligat, wenn man das Klostergelände in Offenhausen besucht. Nach soviel Eindrücken zum Pferd ist es selbstverständlich, noch das Gestüt selbst zu besuchen. Hier hatten alle die Gelegenheit, die in den Boxen stehenden Pferde zu besichtigen. Einige Wenige haben sich bis zu den Stutenställen begeben und dort die quicklebendigen Fohlen beobachtet, die stets in der Nähe des Muttertieres blieben.
Zur Abschlusseinkehr besuchte die Gruppe ein sehr gutes Restaurant in Unterhausen.

Die nächste Veranstaltung des Beweglichen Alters ist eine Wanderung durchs Grüne nach Reutlingen mit einem kleinen Rundgang durch die Altstadt. Die Rückkehr erfolgt mit dem RSV-Bus.
Gestartet wird **am Donnerstag, dem 19.5.2016, um 14.00 Uhr an der Kreuzung Schiller-/Wengenstraße.**

Die Veranstaltungen des Beweglichen Alters in 2016
Am 19.05. trifft man sich um 14 Uhr Ecke Wengen-/Schillerstraße zu einer Wanderung durchs Grüne nach Reutlingen mit einem kleinen Rundgang durch die Altstadt. Rückfahrt mit RSV-Bus.

Am 16.06. um 12.30 Uhr ab Ecke Wengen-/Schillerstraße geht‘s mit dem Bus nach Bad Wurzach, wo eine kleine Wanderung durchs Ried und anschließend eine Fahrt mit der Torfbahn unternommen wird.

Am 21.07. um 10.36 Uhr Abfahrt mit dem Linienbus ab Haltestelle Eitlinger Straße/Rathaus zur Eninger Weide und von dort Wanderung Teufelsschlucht – am Geißberg – Lindenplatz zurück nach Eningen.

Am 18.08. um 13 Uhr ab Ecke Wengen-/Schillerstraße Busfahrt nach Trossingen, dort Besuch des Deutschen Harmonikamuseums.

Am 15.09. um 10.36 Uhr ab Haltestelle Eitlinger Straße/Rathaus mit dem Linienbus zum Ochsenbühl und von dort Wanderung über den Alleenweg zum Wanderheim Eninger Weide.

Am 20.10. um 13 Uhr ab Ecke Wengen-/Schillerstraße Busfahrt nach Neidlingen; dort Besuch der Mühle für Steinkugeln aus Albmarmor und weiter zur Burgruine Reußenstein.

Am 17.11. um 14 Uhr von Ecke Wengen-/Schillerstraße Wanderung über Schillerstraße – Schöner Weg – Spitzwiesenweg – Arbachtal nach Pfullingen; Rückfahrt von dort mit Bus.

Am 15.12. um 13 Uhr ab Ecke Wengen-/Schillerstraße führt die Jahresabschluss-Busfahrt zum Dominikanerinnenkloster Sießen mit Besuch der Klosterkirche und des der Künstlerin Berta Hummel – Schwester Maria Innocentia gewidmeten Saals.

Bei den Busausflügen in den „geraden Monaten“ ist die Abfahrt an der Kreuzung Wengen-/Schillerstraße. Die Anmeldungen nimmt Detlef Krause, Tel. 83368, entgegen.
Unsere Unternehmungen bieten viele Erlebnisse, die noch schöner sind, weil man mit netten Leuten unterwegs ist. Wir freuen uns über alle, die mitmachen und laden dazu herzlich ein. Auch Nichtmitglieder sind immer gerne gesehen.
Ein Tipp: Schneiden Sie sich diese Programmübersicht aus und merken Sie sich die Termine vor. (DK/HOC)

Schützenverein 1902 Eningen

Becherschießen 2016
73 ehrgeizige Teilnehmer hatte das 36. Eninger Becherschießen, das letzten Samstag beim Schützenverein mit dem KK Gewehr liegend freihändig ausgetragen wurde. Auch das Training in der Woche davor wurde viel besucht. Insgesamt drei Damen- und zwölf Herren-Mannschaften kämpften für den Erhalt des Wanderpokals sowie der Mannschaftspokale.
Die Damen der Häbles-Wetzer konnten nach den Siegen 2014 und 2015 auch dieses Jahr den Pokal für sich erobern und dürfen ihn nun behalten. Die beiden Damenmannschaften des Schützenvereins mussten sich mit den Plätzen 2 und 3 zufrieden geben.
Tina Kley von den Schützendamen 2 erreichte mit 86 Ringen den ersten Platz und lag damit vor Tine Hummel mit 77 und Ingrid Schäfer mit 75 Ringen, beide Häbles-Wetzer. Die Plätze 4 und 5 erreichten Anne Kießling/Schützendamen 1 und Emma Brustgi/Häbles-Wetzer, beide mit 70 Ringen.
Die Herren von den Häbles-Wetzern errangen mit 333 Ringen den ersten Platz und eroberten damit den Wanderpokal dieses Jahr für sich. Mit 3 Ringen weniger verfehlten die Wettkämpfer der Jedermänner 1 den erneuten Gewinn ganz knapp, dicht dahinter die Schützen der Jedermänner 2 mit 324 Ringen.
In der Einzelwertung erreichten Hartmut Lehmann/Jedermänner 1 mit 90 Ringen und Hans Dieter Koch/Jedermänner 2 mit 87 Ringen die ersten beiden Plätze. Drittplatzierter wurde Hubert Merz mit 87 Ringen gefolgt von Philipp Hummel mit 86 Ringen, beide Häbles-Wetzer. Der 5. Platz ging mit 85 Ringen an Volker Röhm/Freiwillige Feuerwehr 2.

Die komplette Ergebnisliste 2016 finden Sie auf unserer Internet-Seite www.sv-eningen.de.

Krönender Ausklang des Becherschießens war die Siegerehrung am vergangenen Sonntag im Vereinsheim am Kühteich. Herzlichen Dank an alle teilnehmenden Mannschaften, euch gelang auch in diesem Jahr wieder ein spannender Wettkampf!
Ein besonderer Dank gilt Vorstand und Sportleiter für die gute Organisation des Becherschießens und die gelungene Siegerehrung, sowie allen Aufsichtspersonen während des Trainings.
Für das kommende Jahr wünschen wir uns wieder eine gute Beteiligung möglichst vieler Mannschaften. Willkommen sind alle Vereine, Stammtische oder Betriebe, die sich zu einer Mannschaft zusammenfinden können und mit Spaß und sportlichem Ehrgeiz an diesem traditionsreichen Eninger Wettbewerb teilnehmen wollen.

Die geehrten Schützen bei strahlendem Sonnenschein auf der Terasse des Schützenhauses

Die siegreichen Häbles-Wetzer mit ihren Trophäen

SKV Sport- und Kulturverein Eningen 1889 e.V.

Mädchenfußball

C-Juniorinnen
Harter Kampf bei Fritz-Walter-Wetter
23.04.2016 SKV Eningen - TSV Sondelfingen 2:2 (0:2)
Zur Prime-Time aber bei strömendem Regen war der Tabellenführer aus Sondelfingen zu Gast. Allen Hinweisen vor dem Spiel zu den Laufwegen und zum Verhalten bei Regen zum Trotz rutschte auch gleich der Ball durch und die Sondelfinger Stürmerin brauchte zum 0:1 nur noch den Fuß hinhalten. Danach war eine Weile heftiges Durcheinander, bis unsere Mädchen die Ordnung halbwegs wiederfanden. Mitten in die Stabilisierungsphase hinein konnte sich die neue, richtig gute, davor und danach weitgehend durch Doppeldeckung in Schach gehaltene Mittelstürmerin #14 Sondelfingens einmal von der Mittelline aus durchsetzen und zum 2:0 erhöhen. Die Eninger Offensivaktionen waren nicht so zwingend und beschränkten sich auf einige Fernschüsse, die aber ihr Ziel nicht fanden. In der zweiten Halbzeit zeigten sich unsere Mädchen eine Klasse zweikampfstärker und erspielten sich trotz der klaren körperlichen Überlegenheit der Sondelfingerinnen ein leichtes Übergewicht. Beide Mannschaften hatten ihre Torchancen, die aber auch aufgrund zweier sehr gut haltender Torhüterinnen nicht zum Erfolg führten. So sah es 10 Minuten vor Schluss ziemlich deutlich nach einem 0:2 aus. Die letzte Umstellung - Nele nach vorne bei mehr Riskio im Mitteldfeld - brachte dann nochmal Spannung und Hoffnung, als Nele nach einem Abschlag die gesamte gegnerische Abwehr übersprintete und zum 1:2 verkürzte. Sondelfingen reagierte und doppelte Nele, was Luisa dann Platz verschaffte, den sie kurz darauf mit einem platzierten Fernschuss zum überraschenden und umjubelten 2:2 nutze. In den letzten Minuten kämpften beide Mannschaften verbissen mit leichten Vorteilen für Eningen um ein drittes Tor, aber vergeblich. Ein verdientes Unentschieden mit gefühlten Vorteilen für Anna, Mala, Louisa, Janka, Stephanie, Nele(1), Luisa(1), Lilia, Ilayda, Melissa, Judith und Lara.

SKV DAMEN-FUSSBALL

SKV ENINGEN rückt vor auf Tabellenplatz zwei
Die Damen des SKV Eningen setzten am Wochenende ein weiteres Ausrufezeichen und bezwangen die SGM Öschingen/Belsen zu Hause mit 10:0 (5:0). Mit diesem Sieg kletterten die Eningerinnen auf Platz zwei der Tabelle.

Von Anfang an begannen die Gastgeberinnen Druck auf die Gäste auszuüben. Bereits nach sieben Minuten traf Carina Vögtle zur 1:0 Führung. Melanie Hummel vergab drei Minuten später freistehend und schob den Ball am leeren Tor vorbei und verpasste schon sehr früh die Führung weiter auszubauen. In der 15. Minute lief die Gaststürmerin freistehend auf die Eninger Torhüterin zu vergab aber den Ausgleich. In der 23. Minute machte es Melanie Hummel besser und traf zum 2:0. Die Eninger machten weiter Druck und kamen zwischen der 33. und 37. Minute zu drei weiteren Treffern. Erst traf Seleniou zum 3:0, danach traf erneut Vögtle per Doppelpack zum 5:0 Halbzeitstand.

Nach der Halbzeit ging es weiter nur in eine Richtung. In der 47. Minute erzielte Hummel ihr zweites Tor an diesem Tag und traf zum 6:0. Mafalda Cannata war in der 68. Minute zur Stelle und erzielte aus zehn Metern das 7:0. Evi Lioliou wurde in der 82. Minute schön im Sechzehner freigespielt und schob zum 8:0 ein. Zwei Minuten vor Ende belohnte sich Silvia van Staa für ihre Leistung und traf zum

Mannschafts-Selfie nach dem 10:0 Heimerfolg

9:0. Den Schlusspunkt markierte dann Carina Vögtle die mit ihrem Treffer zum 10:0 und gleichzeitig vierten Treffer in dieser Partie, in der 90. Minute einnetzte.

Am Samstag den 30.04. um 18 Uhr in Pfronstetten, die Chance auf Platz eins

Nach dem man vorletzte Woche beim Tabellenführer SGM Seebronn/Neustetten ebenfalls eindrucksvoll mit 2:5 gewinnen konnte, hat man nun am kommenden Wochenende beim
TSV Pfronstetten die Möglichkeit, mit einem Sieg die Tabellenspitze der Bezirksliga Alb zu erobern. Das Spiel gegen den Tabellendritten findet am kommenden Samstag den 30.04. um 18 Uhr in Pfronstetten statt.

Gut gelaunt zur Tabellenführung ?

TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.

Zahlreiche Ehrungen

Zur traditionellen Ehrungsfeier hatte der Turn- und Sport-Verein 1848 Eningen u. A. wieder seine Sportler/innen sowie ehrenamtlich Tätige ins Vereinsheim eingeladen.
TSV-Vorsitzender Günter Neuhäuser konnte hierbei zusammen mit seinem Vorstandskollegen Rainer Hawel zahlreiche Mitglieder willkommen heißen – immerhin galt es einhundertunddrei Mannschafts- und Einzelsportler sowie Funktionäre aus den verschiedenen Abteilungen für gute Leistungen und besonderes Engagement auszuzeichnen.
Neuhäuser freute sich über die recht ansehnliche Zahl, die ein breites Spektrum aus sechs Abteilungen darstellen würden. Sie haben dabei nicht nur den TSV als Aushängeschild sondern auch die Achalmgemeinde in der Region, landes- und auch deutschlandweit präsentiert. Dies sei somit auch eine besondere Ehrung wert. Er meinte, dass die aktiven Sportler zwar ein ganz wichtiger Bestandteil im Vereinsleben sind und den Verein nach außen darstellen würden, aber er vergaß auch nicht die wertvolle Arbeit und ehrenamtliche Tätigkeit der verschiedenen Funktionäre, Trainer und Übungsleiter usw. zu erwähnen und auch zu loben. Darüber hinaus gab er auch ganz klar zu verstehen, dass es nicht immer nur ausschlaggebend sei, Erster zu werden und zu siegen, sondern auch der Breitensport eine sehr große Wichtigkeit und Bedeutung im Verein habe. Es solle vor allem auch Spaß machen, zumal nach dem olympischen Grundgedanken ja bekanntlich „Dabeisein alles ist“.
Bevor es mit den Ehrungen – es gab 64 TSV-Leistungsnadeln in Silber, 19 in Gold, 11 in Gold in Sonderausführung und 9 Verbandsehrungen - dann los ging, richtete TSV-Vorsitzender Günter Neuhäuser dann auch noch speziell Dankesworte an den Ehrungsreferenten Julian Storz für dessen akribische Arbeit.

-Fußball-Abteilung-
Hier konnten die A-Jugendspieler neben dem Trainer- und Betreuer-Team mit Maik Stingel, Marc Reinhardt und Sandra Koschmieder die silberne Leistungsnadel für den Aufstieg in die Bezirksstaffel in Empfang nehmen: Marc Bleher, Torben Branz, Simon Brenner, Max Gonska, Felix Heimerdinger, Uli Hönes, Johannes Klein, Lukas Koschmieder, Max Koschmieder, Jack Luz, Sören Mayer, Julian Reinhardt, Paul Stingel, Tim Stingel, Philipp Teyke, Florian Tyralla, Marcel v. Lipinski, Florian Walter, Mathias Wucherer, Sebastian Wucherer.

-Leichtathletik-Abteilung-
Die silberne Leistungsnadel erhielten Armin Beck, Uwe Frey, Walter Kramer, Elke Krumm, Paul Kurz, Nils Pauckner, Felix Pfletschinger, Paula Rosahl, Lennart Schröter, Werner Sindek und Dieter Stützel.
Die Leistungsnadel in Gold gab es für Patricia Koch, Felix Pauckner, Jannik Rogge, Kevin Rogge, Jürgen Schlumberger, Susanne Stingel und Selene Wüsteney. Walter Beck, Herbert Eger, Alexander Koch, Klaus-Dieter Minke, Gertrud Sautter, Rosemarie Schlachter und Wolfram Willig wurden mit der goldenen Leistungsnadel in Sonderausführung ausgezeichnet.

-Ski-Abteilung-
Die goldene TSV-Leistungsnadel in Sonderausführung konnte Norbert Beck für seinen Vize-Titel bei der Deutschen Meisterschaft im Inline-Parallelslalom in Empfang nehmen.

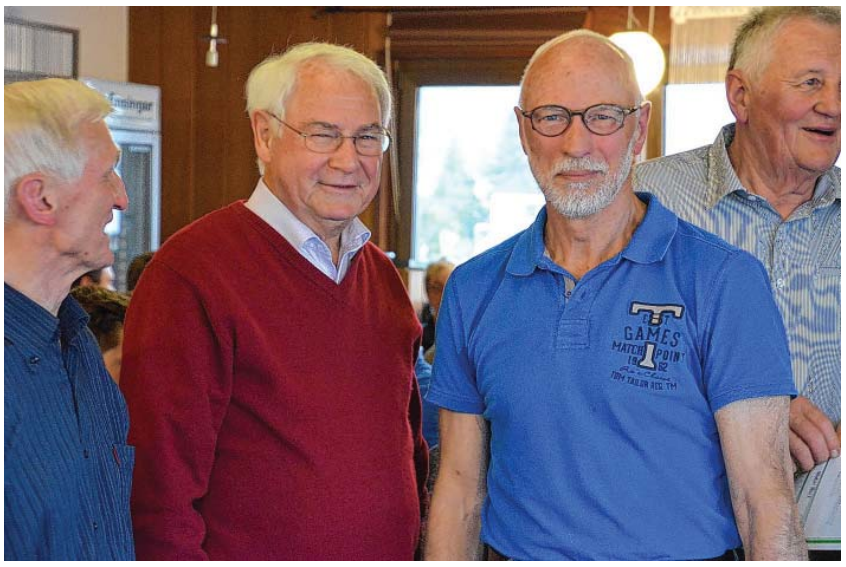
-Tischtennis-Abteilung-
Die silberne TSV-Leistungsnadel bekamen Susanne Bley, Ralf Brenner, Daniel Grothues, Julius Hahn, René Herrmann, Marvin Jäger, Max Kendelbacher, Nadine Kendelbacher, daniel Kitzmann, Tom Kühne, Dominik Motzke, Louisa Neudert, Matthias Nowara, Ingrid Reiner, Hans-Jörg Riedinger, Marc Riedinger, Kim Schaal, Vanessa Schenk, Arne Scherf, Jona Scholer und Dranzenka Vucetic. Britta Kregel und Herbert Leuze erhielten die Leistungsnadel in Gold.
Die Goldene in Sonderausführung gab es für Claudia Braun, Margret Kregel, Norbert Rauscher,
Vom Tischtennis-Verband Württemberg-Hohenzollern wurden mit der Leistungsnadel in Silber Nadine Kendelbacher, Ingrid Reiner und Drazenka Vucetic (jeweils 1. Platz Württemberg. Meisterschaft) geehrt; die TTVWH-Spielernadel in Gold konnte Manfred Loth für 40 Jahre aktives Spielen in Empfang nehmen.

-Turn-Abt.-
Mit Beatrix Hummel, Katrin Sonntag, Jürgen Schlumberger und Angela Walliser wurden vier Personen vom Schwäbischen Turnerbund mit der STB-Nadel in Bronze für langjährige Übungsleiter-Tätigkeit und besonderes Engagement ausgezeichnet.

-Volleyball-Abt.-
Die silberrne TSV-Leistungsnadel erhielten Martin Bückle, Carsten Fellmeth, Dennis Mehlo, Enrico Schimmel, Michael Sowado, Florian Wolf, Maik Zander und Mareike Zander (Aufstieg Bezirksliga) – mit Gold dekoriert wurden Matthias Anft, Patrick Anft, Eckhard Bayha, Walter Bückle, Thorsten Frank, Daniel Friedrichson, Artur Kopka, Michael Kühne, Holger Schiebel und Sané Zemmer für ihren sechsten Rang bei der DM „Ü-41“.

Erfolgreiche A-Jugendfußballer

TSV-Vorstandschaft bei der Ehrung erfolgreicher Leichtahleten



Ehrung für (v.l.) Herbert Eger, Wolfram Willig, Klaus-Dieter Minke und Walter Beck

Auch der Tischtennis-Nachwuchs wurde ausgezeichnet

Erfolgreiche Volleyballer (v.l.) Artur Kopka, Michael Kühne, Thorsten Frank und Walter Bückle zusammen dem TSV-Vorsitzenden Rainer Hawel

Erfolgreiche Tischtennis-Damen – Claudia Braun, Ingrid Reiner und Susanne Bley

Zwei engagierte Turn-Übungsleiterinnen: Katrin Sonntag und Bea Hummel

Alle TSV-Geehrten …

Innerorts sind auf öffentlichen
Straßen und Gehwegen Hunde
an der Leine zu führen.

Abteilung Fußball

Verbandsspiele am Sonntag, 1. Mai

Kreisliga B
TSV II gegen TSV Sondelfingen II - Beginn 13 Uhr

Kreisliga A
TSV I gegen TSV Kusterdingen - Beginn 15 Uhr

Der Tabellenletzte kommt
Leider war es am vergangenen Wochenende nichts mit dem „Dreier“, denn beim Tabellennachbarn in Sondelfingen gab es eine deutliche 4:0-Niederlage. Allerdings muss dazu gesagt werden, dass das klare Resultat so nicht dem Spielverlauf entsprach.
Jetzt gilt es diese Scharte aus zu wetzen, wenn am Sonntag das Schlusslicht ins Arbachtal-Stadion kommt. Allerdings sollte man nun nicht meinen, dass dies eine unbedingt leichte Aufgabe ist. Kusterdingen (15 P./35:79 T.)kämpft zwar gegen den Abstieg spielte aber z. B. vor einer Woche gegen Mittelstadt 2:2.
Die Truppe von Spielertrainer Jens Bauer, der die Eninger aufgrund einer neuen Aufgabe in Heidenheim leider zum Saisonende verlassen wird, ist also gewarnt. Wenngleich momentan der Abstand zu den beiden führenden Teams mit sieben bzw. fünf Punkten recht groß ist, so sollten die Eninger dennoch versuchen, einigermaßen dran zu bleiben. In der Vorrunde gab es übrigens einen 1:4-Erfolg für die Grünhemden.

TSV-Zweite empfängt Tabellennachbarn
Auch bei der Kunert-Truppe lief es vor einer Woche nicht ganz wie erhofft, denn gegen den FC Reutlingen musste man sich mit einem torlosen Remis begnügen. Trotzdem konnte der 5. Platz (36 P./55:36 T.) klar verteidigt werden.
Mit der Bezirksliga-Reserve des TSV Sondelfingen kommt nun der Tabellensechste (28 P./47:41 T.), gegen den es in der Vorrunde einen knappen 0:1-Erfolg gab. Ob auch diesmal ein Sieg gelingt? Ohne den Gegner unterschätzen zu wollen, sollte man eigentlich meinen ja!

TSV Eningen
Jugendfußball

Spiele der Fußballjugenden:
A-Jugend Bezirksstaffel
SV Walddorf : TSV Eningen
Spielt, Samstag, 30.April, 2016, 15:30 Uhr

B-Jugend Leistungsstaffel
VfL Pfullingen : TSV Eningen
Spielt, Sonntag, 01.Mai, 2016, 10:30 Uhr

C-Jugend Leistungsstaffel
FV Bad Urach : TSV Eningen
Spielt, Samstag, 30.April, 2016, 14:00 Uhr

D-Jugend Kreisstaffel
SGM Neuhausen : TSV Eningen
Spielt, Samstag, 30.April, 2016, 11:00 Uhr

E1-Jugend
TSV Hirschau : TSV Eningen
Spielt, Samstag, 30.April, 2016, 09:30 Uhr

E2-Jugend
TSV Sondelfingen : TSV Eningen
Spielt, Samstag, 30.April, 2016, 09:30 Uhr

F-Jugend und Bambini spielfrei.

Wir wünschen den Jugendmannschaften viel Erfolg und faire Spiele.

Abteilung Leichtathletik

Abteilung Leichtathletik - Sportabzeichengruppe
Das Training für die Abnahme des Deutschen Sportabzeichen beginnt am Montag, den 9. Mai 2016 um 18.30 Uhr auf der Sportanlage Sulz. Alle Interessierten am Deutschen Sportabzeichen sind herzlich eingeladen.
Günter Neuhäuser - Stützpunktleiter

Abteilung Tischtennis

Wir suchen Dich!!!!
Die Tischtennisabteilung des TSV Eningen lädt Dich herzlich ein!
Gesucht werden hauptsächlich Mädchen und Jungs ab dem Jahrgang 2007!!!!
Aber auch Erwachsene die schon einmal gespielt haben und wieder anfangen oder frisch beginnen wollen sind uns herzlich willkommen!!
Wir treffen uns an folgenden Terminen:
Dienstag, 18.15-19.30 Uhr Anfänger/Jugend
Dienstag, 19.30 - 22.00 Uhr, Aktive/Erwachsene
Arbachtalhalle Eningen

Mittwoch, 18.00 - 20.00 Uhr Jugend
Mittwoch, 20.00 Uhr - 22.0 Uhr Aktive/Erwachsene
Günther-Zeller-Halle Eningen

Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr Jugend
Freitag, 20.00 -22.00 Uhr Erwachsene/Aktive
Günther-Zeller-Halle Eningen
Dort kannst Du ausprobieren, ob und wie sehr es Dir Spaß macht.

Vor allem unser Jugendteam unter der Leitung von Elke Krumm und den Trainern Vanessa Schenk und Ralf Brenner freuen sich über stetigem Zuwachs.
Bei Interesse oder Fragen schaut einfach mal vorbei.
Wir freuen uns auf Dich!!!
Gestreng nach dem Motto:
Spaß am Spiel
TSV Eningen Tischtennis

Spaß am Spiel beim 19. Eninger Mitternachtsturnier
Spaß am Spiel war in der Günther-Zeller-Sporthalle Trumpf am vergangenen Wochenende
beim 19. Mitternachts-Doppelturnier. Für viele aktive Spielerinnen und Spieler aus nah und fern ist das Turnier mittlerweile ein fester Bestandteil zum Abschluss der Tischtennis-Saison. In diesem Jahr waren Spieler und Spielerinnen bis hin zur Oberliga am Start.
In drei Wettbewerben, die jeweils in ein A- und ein B-Turnier aufgeteilt waren, wurden in interessanten und gutklassigen Partien die Sieger ermittelt. Aus Eninger Sicht bemerkenswert war der Erfolg unserer Jugendspieler Marc Riedinger / Arne Scherf im Herren B-Turnier.
Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Ergebnisse Mixed
A-Turnier:
1. Anja Skokanitsch (TSV Herrlingen) / Marc Skokanitsch (TuS Metzingen)
2. Sophia Böhringer (TTF Neuhausen) / Felix Necker (TTF Neuhausen)
3. Maike Lenz (TSV Herrlingen) / Matthias Gantert (Vfl Kirchheim)
3. Kristin Timmann (TTC matec Frickenhausen) / Heiner Schmid (TB Metzingen)

B-Turnier:
1. Indra Biendl (TTC Stein) / Hubertus Liebe (TSV Betzingen)
2. Tamara Kolatschek (VfL Dettenhausen) / Sascha Kolatschek (TuS Metzingen)
3. Aline Haug (TTF Neuhausen) / Nicolas Wille (TSV Sielmingen)
3. Vanessa Kächele (TSV Riederich) / Markus Brodbeck (TB Metzingen)

Ergebnisse Damen-Doppel:
A-Turnier:
1. Selina Bollinger (TSV Herrlingen) / Maike Lenz (TSV Herrlingen)
2. Deborah Böhringer (TTF Neuhausen) / Sophia Böhringer (TTF Neuhausen)
3. Simone Kiedrowski (TuS Metzingen) / Anja Skokanitsch (TSV Herrlingen)
3. Vanessa Kächele (TSV Riederich) / Kristin Timmann (TTC matec Frickenhausen)

B-Turnier:
1. Indra Biendl (TTC Stein) / Amanda Vogt (TG Schwenningen)
2. Svenja Buschmann (TTC matec Frickenhausen) / Julia Kindermann (TTF Neuhausen)
3. Natascha Eitel (TSG Steinheim/M) / Gamze Sucu (TSG Steinheim/M)
3. Aline Haug (TTF Neuhausen) / Mara Heller (TTF Neuhausen)

Ergebnisse Herren-Doppel:
A-Turnier:
1. Matthias Gantert (Vfl Kirchheim) / Felix Necker (TTF Neuhausen)
2. Markus Rother (TSV Herrlingen) / David Schwärzler (TSV Herrlingen)
3. Kurt Müller (TSV Eningen) / Christian Tomši (TuS Metzingen)
3. Hubertus Liebe (TSV Betzingen) / Roland Wacker (FC Mittelstadt)

B-Turnier:
1. Marc Riedinger (TSV Eningen) / Arne Scherf (TSV Eningen)
2. Marco Kieselbach (SSV Reutlingen) / Dominik Metzke (TSV Eningen)
3. Markus Halmen (TTC Stein) / Ralf Subik (TTC Stein)
3. Tim Klett (TSV Betzingen) / Tim Lude (TSV Betzingen)

Abteilung Turnen

Rahmenwettkampf des Turngau Achalm
am Samstag, 30. April in diesem Jahr in Eningen
Der Rahmenwettkampf des Turngau Achalm findet in diesem Jahr bei uns in Eningen statt.
Am **Samstag, 30. April 2016** werden über 350 Turnerinnen und Turner in der **Günter-Zeller-Halle in Eningen** erwartet. Die Teilnehmer kommen aus 16 Vereinen der Region: TSV Kusterdingen, TUS Honau, TV Derendingen, TB Kirchentellinsfurt, ASV Pfäffingen, Spvgg Mössingen, TSV Betzingen, TSV Lustnau, SV Neustetten, TSG Tübingen, VfL Pfullingen, TSG Reutlingen, TV Rottenburg, TSV Riederich, TSV Pliezhausen. Und natürlichen die Mannschaften des TSV Eningen sind mit dabei.
Es wird in 4 Durchgängen gestartet.
Hallenöffnung an diesem Tag ist um 8.00 Uhr.
Beginnen werden die Kleinsten Turnerinnen der E-Jugend der Jahrgänge 2007 und 2008, die in diesem Jahr ihren ersten Wettkampf bestreiten. Dieser Wettkampf beginnt um 9.15 Uhr.

Danach turnt ab 12.15 Uhr die D-Jugend des Jahrganges 2005. Der Wettkampf der Jugendturner findet zur gleichen Zeit statt.
Um 15.15 Uhr dann die C- und die D-Jugend der Jahrgänge 2003/2004 und 2006.
Die Turnerinnen der A- und B Jugend und die offene Klasse, also über 18 Jahren (bis 99 und älter) werden den Zuschauern ab 18.15 ihr Können zeigen.

Die jeweiligen **Siegerehrungen** finden jeweils **30 Minuten nach jedem Durchgang** statt.
Die Turnabteilung würde sich über Zuschauer an diesem Tag freuen.
Das Bewirtungsteam um Ute und Carmen wird alle Gäste an diesem Tag mit leckeren Speisen und Getränken und selbstgebackenen Kuchen verwöhnen.
GS

Die Mannschaft des TSV Eningen im letzten Jahr

Hilfe

Wir suchen dringend neue Übungsleiter
Die Turnabteilung des TSV Eningen sucht dringend eine/n neue Übungsleiter/in für unsere Minis.
Minis ist die Eltern-Kind-Gruppe der Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahren, die dienstags von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Günter-Zeller-Halle zusammen mit ihren Eltern (Vater, Mutter, Opa oder Oma) spielerisch zum Turnen finden sollen.
Neue Übungsleiter werden mit Fortbildungen vom Verein unterstützt.
Es erfolgt natürlich auch eine Einarbeitung der jetzigen Übgungleiter, die aus persönlichen Gründen die Gruppe verlassenmüssen.
Bei Interesse bitte zum o.g. Termin in der Halle melden oder mit der Geschäftsstelle des TSV in Verbindung setzten.
GS

Die Minis bei einer Vorführung

Traditionswanderung der Jedermänner

Hallo Jedermänner!
Am Sonntag, den 01. Mai 2016 findet unsere Traditionswanderung statt.
Start: 10.30 Uhr am Spital
Treff: Baumschule Rall
Getränke vorhanden, Grillgut mitbringen.
Klaus

WISSENSWERTES AUS DER REGION

Spitzensport in der Region

Unser Thema: ***„Quo vadis Leichtathletik?“***

Zu Gast sind:

Jackie Baumann
Deutsche Meisterin 400m Hürden, LAV Stadtwerke Tübingen

Thomas Jeggle
Meeting-Chef Internationales Läufermeeting Pliezhausen

Dieter Schneider
WLV Präsidium, 1. Vorsitzender LG Steinlach

Alex Seeger
DLV Bundestrainer, TSV Gomaringen

Gianni Seeger
Deutscher Vizemeister U20 Weitsprung, TSV Gomaringen

Moderation: Roland Steck

Dienstag, 03. Mai ab 19.00 Uhr. Einlass ab 18:30 Uhr
H3 Schulungszentrum in Eningen u.A., Arbachtalstraße 6

Kostenloser Eintritt. Infos unter www.rtf1.de

Die Natur braucht uns nicht - aber wir die Natur